

Sitzungsunterlagen vom 19. Dezember 2019

Erstellt am 16. Dezember 2019 von Robert Lehmann, Marian Schwabe, Robert Georges, Sebastian Mesow.

Vorschlag zur Tagesordnung

		Seite
1. 1.1.	Begrüßung und Formalia Allgemeines	3
1.1. 1.2.	Bekanntgabe Ergebnisse schriftlicher Abstimmungen	
1.2. 1.3.	Sitzungstermine	
1.3. 1.4.	Hinweis zu Finanzanträgen	
1.5.	Unbestätigte Protokolle	
1.0.	onbestudgee Frotokone	Ü
2.	Protokolle	5
2.1.	Protokolle der Geschäftsführung	5
2.2.	Protokolle des Förderausschusses	5
2.3.	Protokolle der Sitzungsvorstandes	5
_	Paritalia.	_
3.	Berichte	6
3.1. 3.2.	4. Quartalsbericht 2016	
3.2. 3.3.	1. Quartalsbericht 2017	
3.4.	2. Quartalsbericht 2017	6
3.4. 3.5.	4. Quartalsbericht 2017	
3.5. 3.6.	1. Quartalsbericht 2018	
3.0. 3.7.	2. Quartalsbericht 2018	
3.8.	3. Quartalsbericht 2018	
3.9.	4. Quartalsbericht 2018	
	1. Quartalsbericht 2019	
	2. Quartalsbericht 2019	8
	3. Quartalsbericht 2019	9
	Senatsberichte 2019	9
	14. Sitzung des Landessprecher_Innenrates der KSS	9
4.	Wahlen und Entsendungen	10
4. 1.	Wahl Referat Inklusion	
4.2.	Wahl Referentin Gleichstellungspolitik	
4.3.	Wahl Referent WHAT	
1.0. 4	Wahl Referentin WHAT	11

В.	Abkürzungsverzeichnis	111
A.11. A.12. A.13. A.14.	Anhang GF-Protokoll vom 13.12.2019 Bericht 14. LSR-Sitzung FA-Formular zu Antrag über die Förderung für chinesischen Neujahrsfest Angebotseinholungsformulare Angebote Kalkulation Finanzantrag und Angebote FA-Formular zu Campusradio Dresden Finanzantrag Vidion 2020 - Zukunftsforum Medier FA-Formular zu Finanzantrag Verkehrte Welt Angebote Synopse Social-Media-Richtlinie Pressemitteilung des StuRa vom 28.11.19 Statement der TUUWI vom 27.11.2019 Stellungnahme des Referats WHAT vom 29.11.2019 Forderungen der Gruppe HSZ fürs Klima (Stand vom 09.12.2019)	28 29 35 36 38 48 80 81 87 89 91 95 102 103 107
16.	Sonstiges	28
15.	P191212-01 Diskussion zu den Geschehnissen rund um HSZfürsKlima und Aufarbeitung*	28
14.	P191219-05 StuRa-Sondersitzung am 16.01.2019	27
13.	P191024-02 Ergänzung Durchführungsbestimmungen zu Anträgen*	25
12.	P190620-02 Umgang des StuRa mit SocialMedia / Social-Media-Richtlinie*	20
11.	P190725-06 Beendigung der Nutzung von unzulässigen Diensten Dritter*	19
10.	P191205-06 Änderung Geschäftsordnung § 9: Mehrheit Nichtbefassung, 3. Lesung	18
9.	Geschlossene Sitzung	17
8.	P191219-04 Finanzantrag Verkehrte Welt	16
7.	P191219-03 Campusradio Dresden Finanzantrag Vidion 2020 - Zukunftsforum Medien	15
6.	P191219-02 Finanzantrag: Aufnahmegerät, Campusradio Dresden	14
5.	P191219-01 Antrag über die Förderung für chinesischen Neujahrsfest	13
4.5. 4.6.	Entsendung Arbeitskreis Q (AKQ)	11 12

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Alle Ausschreibungen befinden sich unter https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibungen. Die Sitzung findet im Raum BAR/I88/U statt.

5 1.2. Bekanntgabe Ergebnisse schriftlicher Abstimmungen

Der Antrag P191017-01 Änderung der Beitragsordnung wurde auf der Sitzung am 21.11. in die schriftliche Abstimmung gegeben. Der Antrag wurde mit **29 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen angenommen**. Die notwendige ²/₃-Mehrheit lag bei 26 Stimmen.

1.3. Sitzungstermine

Dies ist die letzte Sitzung in dieser Legislaturperiode des Studierendenrates.

1.4. Hinweis zu Finanzanträgen

Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst *nach* dem annehmenden Beschluss auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag.

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

1.5. Unbestätigte Protokolle

1.5.0. Bereitstellungsverfahren

Die unbestätigten Protokolle werden über eine Freigabe im Cloudstore des ZIH zur Verfügung gestellt. Alle Mitglieder des Plenums erhalten mit Eingang der Entsendung darauf Zugriff. Zudem kann die Freigabe auch auf die Teilnehmer_innen einer jeweiligen Sitzung zur Kontrolle der richtigen Wiedergabe erweitert werden. Bitte wendet euch dafür an sitzungsvorstand.stura@tu-dresden.de.

Die zu beschließenden Protokolle befinden sich im Cloudstore.

25 **1.5.1. Protokoll vom 17.10.2019**

Wurde im CloudStore zur Verfügung gestellt.

1.5.2. Protokoll vom 07.11.2019

Konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt deshalb eine Vertagung.

1.5.3. Protokoll vom 21.11.2019

5 Konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt deshalb eine Vertagung.

1.5.4. Protokoll vom 05.12.2019

Konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt deshalb eine Vertagung.

1.5.5. Protokoll vom 12.12.2019 (Sondersitzung)

Konnte bis zur Sitzung nicht fertiggestellt werden.

Der Sitzungsvorstand empfiehlt deshalb eine Vertagung.

2. Protokolle

2.1. Protokolle der Geschäftsführung

2.1.1. GF-Protokoll vom 06.12.2019

Das GF-Protokoll vom 06.12.2019 liegt dem Sitzungsvorstand noch nicht vor.

5 **2.1.2. GF-Protokoll vom 13.12.2019**

Siehe Anhang A.1 ab Seite 29.

Anmerkung zum TOP G19121307 FSO FSR Philosophische Fakultät Es ist gemeint, das der FSR der Philosophischen Fakultät in Zukunft bis zu 2 Sprecher*innen wählen möchte.

10 2.2. Protokolle des Förderausschusses

Der Förderausschuss ist nicht beschlussfähig. Somit fallen aktuell keine FöA-Protokolle an.

2.3. Protokolle der Sitzungsvorstandes

Es gibt bis jetzt keine Protokolle des SV.

3. Berichte

3.1. 4. Quartalsbericht 2016

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

5 3.2. 1. Quartalsbericht 2017

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

10 **3.3. 2. Quartalsbericht 2017**

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

15 3.4. 3. Quartalsbericht 2017

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

20 **3.5. 4. Quartalsbericht 2017**

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

Es fehlt der Bericht des Referates QE.

25 Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

3.6. 1. Quartalsbericht 2018

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

5 Es fehlt der Bericht des Referats Qualitätsentwicklung.

3.7. 2. Quartalsbericht 2018

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

10 Es fehlt der Bericht des Referats QE.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

3.8. 3. Quartalsbericht 2018

Inneres

15 Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

Es fehlt der Bericht des Referats QE.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

20 Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

3.9. 4. Quartalsbericht 2018

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

25 Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

3.10. 1. Quartalsbericht 2019

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

5 Der Bericht des Referats Lehre und Studium wurde auf der Sitzung am 19.09.2019 gehalten.

Von den anderen Referaten des Geschäftsbereichs liegen keine Berichte vor.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

Öffentlichkeitsarbeit

10 Es fehlt der komplette Bericht.

Soziales

Es fehlt der komplette Bericht.

Personal

Es fehlt der komplette Bericht.

15 3.11. 2. Quartalsbericht 2019

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

Der Bericht des Referats Lehre und Studium wurde auf der Sitzung am 19.09.2019 gehalten.

20 Von den anderen Referaten des Geschäftsbereichs liegen keine Berichte vor.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

Öffentlichkeitsarbeit

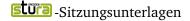
Es fehlt der komplette Bericht.

25 Soziales

Es fehlt der komplette Bericht.

Personal

Es fehlt der komplette Bericht.



3.12. 3. Quartalsbericht 2019

Inneres

Es fehlt der komplette Bericht.

Lehre und Studium

5

20

25

30

Der Bericht des Referats Lehre und Studium wurde auf der Sitzung am 17.10.2019 gehalten.

Von den anderen Referaten des Geschäftsbereichs liegen keine Berichte vor.

Hochschulpolitik

Es fehlt der komplette Bericht.

o Öffentlichkeitsarbeit

Es fehlt der komplette Bericht.

Soziales

Es fehlt der komplette Bericht.

Personal

15 Es fehlt der komplette Bericht.

3.13. Senatsberichte 2019

Berichterstatterin: Elisabeth Franz

3.13.1. 11.12.18 (58. Sitzung)

- Bericht des Rektors über die Hörsaalbesetzung von HSZfürsKlima
- geplante Campusgestaltung sieht zwischen HSZ, StuRa, Baracke-Fritz-Förster-Bau und Beyerbau eine "kommunikationsfördernde Fläche" vor, HSZ-Wiese soll als Wiese erhalten bleiben
- Eckpunkte aus Koalitionsverhandlungen und -vertrag bezüglich der Hochschulen
- Selbstdokumentation zur Reakkreditierung der Systemakkreditierung der TUD mit Stellungnahme des StuRa großer Dank an Fabi, Basti, Claudi, Paul und Sven
- Vorstellung des Ergebnisses der Beschäftigtenbefragung hat stattgefunden
- medientechnische Ertüchtigung zentral verwalteter Räume: pro Jahr werden ca. 20-25 Lehrräume ertüchtigt, damit wären in ca. 8 Jahren alle Lehrräume einmal überarbeitet, das entspricht ca. der Abschreibedauer von Medientechnik
- Lehrbericht der Universität für das Studienjahr 2016/17
- Änderung der Ordnung für die Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber an der TUD (DSH-Ordnung)

3.14. 14. Sitzung des Landessprecher_Innenrates der KSS

Berichterstatter: Cao Son Ta

Im Anhang findet ihr den Bericht zur 14.LSR Sitzung, die am 14.12.2019 stattfand.

Bericht 14. LSR-Sitzung: siehe Anhang A.2 ab Seite 35

4. Wahlen und Entsendungen

4.1. Wahl Referat Inklusion

Antragstellerin: Lisa Iden

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referat Inklusion

Begründung

Liebe Sitzungsleitung,

ich würde mich gern ins Referat Inklusion wählen lassen.

Mein Name ist C. Lisa Iden, ich bin 21 und studiere im 3ten Semester Mathematik. Im letzten Jahr habe ich mich bereits im FSR eingebracht und nun würde ich gern mich im Referat Inklusion einbringen. Besondere Lust habe ich, da ich gern für das Thema Inklusion und Menschen mit Behinderungen sensiblisieren möchte.

Mit dem Referat bin ich bereits in Verbindung getretten und habe mich selbst dort schon etwas umfangreicher vorgestellt. Falls hier noch was fehlt oder fragen sind, meldet Euch gern bei mir.

Beste Grüße Lisa

5 4.2. Wahl Referentin Gleichstellungspolitik

Antragstellerin: Laura Funke

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referentin Gleichstellungspolitik

Begründung

Wird mündlich auf der Sitzung gehalten.

20 4.3. Wahl Referent WHAT

Antragsteller: Thomas Stelkens

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referent WHAT

Begründung

Liebes Plenum, Hiermit bewerbe ich mich als Referent WHAT, da mir die politische Bildung der Studierendenschaft zu Herzen steht, und ich die Arbeit gegen Rassismus, Sexismus und Faschismus gerade in dieser Turbulenten Zeit als sehr wichtig sehe. Auch finde ich die aktuellen Projekte die dieses Referat wie die Informationskampagne zur sogenannten Ädentitären Bewegungäls sehr wichtig und interessant. Ich selber bin 21 Jahre Alt und komme aus Luxemburg von einem Deutsch französischen Elternhaus. Ich studiere schon seit rund zwei Jahren an der TU Bauingenieurwesen und hatte davor schon ein Jahr in Straßburg studiert. Politisch war ich bis jetzt kurz parteipolitisch aktiv aber habe mich letzter Zeit davon zurückgezogen da ich mit meiner Partei momentan sehr wenig anfangen kann.

Mit freundlichen Grüßen, Thomas Stelkens



4.4. Wahl Referentin WHAT

Antragstellerin: Friederike Kantzenbach

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referentin WHAT

Begründung

5 Bewerbung um das Amt Referentin für das Referat "wissen, handeln, aktiv teilnehmen – WHAT Liebe Plenumsmitglieder,

hiermit möchte mich um das Amt als Referentin für das Referat "wissen, handeln, aktiv teilnehmen – (WHAT)" bewerben. Mit den aktuellen Mitgliedern des Referats ist dies abgestimmt.

Seit 2,5 Jahren bin ich bereits entsandtes Mitglied im Referat WHAT und seit einem Jahr auch Mitglied im StuRa-Plenum. Dadurch weiß ich über die Abläufe innerhalb des Referats sowie im StuRa insgesamt gut Bescheid. Außerdem bin ich eng vernetzt zu anderen Referaten/AGs im StuRa insb. Referat Gleichstellung und tuuwi sowie Hochschulgruppen, die eine ähnlichen Zielsetzung haben wie Referat WHAT z. B. KRETA, Kritische Studigruppen.

Seitdem und auch zukünftig bin ich aktiv in die Projekte von WHAT eingebunden und trage zur Gestaltung und Umsetzung bei. Momentan arbeiten wir wieder an Projekten für "Dresden Nazifrei", Umsetzung der "Anti-IB-Kampagne" sowie der Vernetzung an andere Hochschulen z.B. HTW. Intern versuchen wir unsere Internationalisierung und Niedrigschwelligkeit voran zu bringen, haben viele neue Mitglieder und beschäftigen uns intensiv gruppeninterne Prozesse zu verbessern und angenehmer zu gestalten.

- Innerhalb der Gruppe wollen wir möglichst hierarchiearm arbeiten, gleichzeitig haben wir aber festgestellt, dass wir die Kommunikation mit dem StuRa (und darin der Geschäftsführung) gerne verbessern würden. Dieser Aufgabe würde ich mir als Referentin gerne annehmen. So würde ich als direkte Ansprechpartnerin für alle interessierte Menschen, v.a. aber auch Menschen aus dem StuRa fungieren (natürlich können aber auch weiterhin alle anderen Menschen von WHAT angesprochen werden.)
- Darüber hinaus würde ich auch die aktive Kommunikation und Berichte über laufende sowie abgeschlossene Projekte gegenüber des StuRas und der Geschäftsführung übernehmen (z. B. Jahresbericht erstellen).
 - All dies würde ich auf Grundlage der gemeinsamen Interessen der Studierendenschaft umsetzen um die Beschäftigung der Studierenden mit politischen und gesellschaftlichen Themen zu fördern.
- 30 Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mich zur Referentin wählt und hoffe dadurch die Kommunikation zwischen dem Referat und weiteren Personen und Organen des StuRas zu verbessern.

Liebe Grüße, Friederike Kantzenbach

4.5. Entsendung Arbeitskreis Q (AKQ)

Antragsteller innen: Fabian Köhler, Sebastian Schmidt, Claudia Meißner, Sven Herdes*

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Arbeitskreis Q (AKQ)



Begründung

Es müssen 3 von 4 Posten neu besetzt werden und außerdem möchte ein Mitglied nicht weiter machen, sodass eine einmalige Behandelung aller Entsendungen ansteht. Die Amtszeit beträgt ein Jahr. Innerhalb des nächsten Jahres steht ab Januar auch die Reakkreditierung des Qualitätsmanagementsystemes (QM-System) unserer Hochschule in die heiße Phase. Da diese sich über knapp ein Jahr zieht ist es sinnvoll jetzt diejenigen zu bestimmen, die das ganze Verfahren aus Sicht des AKQ begleiten werden. Die neuen Mitglieder bestehen aus Personen die sich im Studentischen Akkreditierungspool entsendet haben und so ein Programmseminar besucht haben. Außerdem hat der größte Teil ein Systemakkreditierungsseminar besucht. Außerdem haben wir die studentische Stellungsnahme, die dem Bericht der TU anhängt ist, mitgeschrieben. Einzelne Personen würden sich zur Sitzung bei Bedarf vorstellen. Der AK Q wird vom Rektorat besetzt und beschäftigt sich mit der Weiterentwicklung des QM-System der TU.

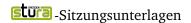
4.6. Entsendung Referat Gleichstellungspolitik

Antragstellerin: Laura Funke

Angestrebter Tätigkeitsbereich: Referat Gleichstellungspolitik

Begründung

Wird mündlich auf der Sitzung gehalten.



5. P191219-01 Antrag über die Förderung für chinesischen Neujahrsfest

Antragsteller: Feihong Pan

Antragstext

5 Beantragt werden 2.041,82 € für das Chinesische Neujahrsfest.

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.3 ab Seite 36

Angebotseinholungsformulare: siehe Anhang A.4 ab Seite 38

Angebote: siehe Anhang A.5 ab Seite 48 Kalkulation: siehe Anhang A.6 ab Seite 80

Begründung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich bin Feihong Pan, der Vertreter von chinesischen Studenten- und Wissenschaftler Verein Dresden. Sie wissen, dass wir jedes Jahr eine große Veranstaltung für chinesisches Neujahrsfest gestalten, mit Ihrer Hilfe war letztes Jahr die Veranstaltung sehr erfolgreich und positiv bewertet. Hiermit bedanke ich mich nochmal für Ihre Hilfe und Bemühung. Ich möchten jetzt Ihre finanzielle Föderung für unseren chinesischen Neujahrsabend für dieses Jahr beantragen und an der Sitzung am 19.12.2019 teilnehmen.

Das chinesische Neujahrfest, auch das Frühlingsfest genannt, ist für die Chinesen das wichtigste traditionelle Familienfest des Jahres, ähnlich wie Weihnachten für die westlichen Nationen. Dafür haben wir am 18.01.2020 eine große Abendveranstaltung für Chinesen in Dresden und alle, die sich für die chinesische Kultur interessieren, organisiert. Die Veranstaltung wird in HSZ/Audi/H stattfinden, wo über tausende Menschen anwesend sein können, und Eintritt ist frei für alle. Durch verschiedene Show wie Tanzen, Singen, Instrument Spiele wird die chinesische Kultur hier in Deutschland gefördert.

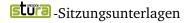
Auffällig ist, dass der Oberbürgermeister Herr Hillbert,die Bürgermeisterin Frau Annekatrin Klepsch und der Rektor von TU Dresden Herr Prof. Müller- Steinhagen zur unsere Veranstaltung angekommen,außerdem haben Sie alle den Vortrag gehalten. Das ist von großer Bedeutung für unsere Veranstaltung und auch eine gute Anerkennung unseres Vereins.Deswegen werden wir auch in dieses Jahr den Oberbürgermeister,die Vitzbügermeisterin und den Rektor von TU Dresden Herr Prof. Müller-Steinhagen eingeladen.

Mit steigende Anzahl der deutschen Teilnehmer bildet diese Veranstaltung auch eine Brücke zwischen China und Deutschland. Und die Veranstaltung selbst ist auch eine große Kommunikationsplattform. Sie kann Menschen aus verschiedenen Ländern dazu bringen, traditionelle chinesische Kunst und Kultur kennenzulernen.

Alle Unterlagen sind beigefügt, ich freue mich auf Ihren Antwort.

35 Dank im Voraus

Mit freundlichen Grüßen Feihong Pan



6. P191219-02 Finanzantrag: Aufnahmegerät, Campusradio Dresden

Antragsteller: Leonid Lewandowski

Antragstext

Es werden 356,00 €beantragt

5 Finanzantrag und Angebote: siehe Anhang A.7 ab Seite 81

Begründung

Sehr geehrter StuRa,

anbei schicke ich euch unseren ausgefüllten Finanzantrag für zwei neue Aufnahmegeräte, die wir für unser studium generale Seminar und die wachsende Redaktion dringend benötigen. Ist es noch möglich, den Antrag auf die morgige Agenda zu setzen?

Bei Fragen stehe ich natürlich zur Verfügung!

Herzliche Grüße

Leonid

7. P191219-03 Campusradio Dresden | Finanzantrag Vidion 2020 - Zukunftsforum Medien

Antragsteller: Leonid Lewandowski

Antragstext

5 Beantragt werden 540,00€.

Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.8 ab Seite 87

Begründung

Schönen Guten Tag,

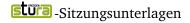
Die "Vision 2020 - Zukunftsforum Medien"findet wieder im nächsten Jahr vom 28.2-01.03 in Berlin statt. Die Veranstaltung richtet sich an Nachwuchsjournalist/innen, ist auf hundert Plätze begrenzt und wird vom Junge Presse e.V. in Zusammenarbeit mit der renommierten Axel Springer Akademie für Journalismus aufgezogen.

Für uns als Lern- und Ausbildungsradio ist das natürlich sehr interessant! Insgesamt sechs von uns haben Lust teilzunehmen. Die Veranstaltung kostet pro Person mit allem Drum und Dran (An-Abreise, Übernachtung, Verpflegung, Eintritt für Veranstaltung) 90,00€.

Wir würden uns freuen, wenn der im Anhang befindliche Antrag noch auf die Agenda am 19.12 kommt und besprochen werden kann, da die Anmeldefrist der Vision 2020 nur noch bis zum 31.12 läuft.

Herzliche Grüße

Leonid



8. P191219-04 Finanzantrag Verkehrte Welt

Antragsteller: Martin Erich Gerhard George

Antragstext

Es werden 500 € durch Verkehrte Welt beantragt.

5 Finanzantrags-Formular: siehe Anhang A.9 ab Seite 89

Angebote: siehe Anhang A.10 ab Seite 91

Begründung

Hallo,

wir als Verkehrte Welt e.V. wollen vom 24.–28.03.2020 eine Exkursion nach Stuttgart anbieten. Dabei wollen wir unter anderem die Betriebswerkstatt der SSB und das Neubauprojekt Stuttgart-Ulm besichtigen und benötigen dafür Übernachtungsmöglichkeiten. Dafür und für die uns durch die Werbung für diese Exkursion entstehende Kosten möchten wir gerne eine Fehlbetragsfinanzierung beantragen.

Da wir mit der Planung möglichst schnell weitermachen wollen, wäre es gut wenn der FA in der Sitzung vom 19.12 besprochen werden könnte. Da ich persönlich nicht anwesend sein kann, werde ich einen Vertreter beauftragen, der die Exkursion und Planungen genauer darlegen kann und für Fragen bereitsteht.

Mit freundlichen Grüßen

Martin George

9. Geschlossene Sitzung



10. P191205-06 Änderung Geschäftsordnung § 9: Mehrheit Nichtbefassung, 3. Lesung

Antragsteller: Marian Schwabe (Referent Struktur)

Antragstext

Der StuRa beschließt folgende Änderung der Geschäftsordnung: Ergänze in $\S 9$ (5) die Nummer 14. ("Anträge nach Abs. 4 Nr. 1 – 5 und Nr. 14 bedürfen einer 2 /3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder.")

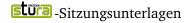
Begründung

Es sollte diskutiert werden, inwieweit eine einfache oder 2/3-Mehrheit für die Nichtbefassung eines Antrags angemessen ist. Der Sitzungsvorstand ist sich uneinig darüber, ob eine Änderung nötig ist (vgl. Protokoll des Sitzungsvorstandes vom 18.11.2019, S. 28), weshalb ein entsprechender Beschluss im Plenum Klarheit schaffen sollte.

Grundsätzlich spricht für die *einfache* Mehrheit, dass für die Annahme eines Antrags ebenfalls eine einfache Mehrheit (mehr als 50% der Anwesenden) nötig wäre. Sobald jedoch > 50% der Anwesenden gegen eine Behandlung sind, wird diese Mehrheit für eine Annahme des Antrags nicht mehr erreicht.

Andererseits spricht für eine ²/₃-Mehrheit, dass der GO-Antrag auf Nichtbefassung eine ähnliche Wirkung erzielt, wie der GO-Antrag auf Schluss der Debatte (vgl. Protokoll des Sitzungsvorstandes vom 18.11.2019, S. 28), da die Debatte anschließend beendet wird.

Der "längerfristige" Unterschied zum Schluss der Debatte ist jedoch, dass nicht-befasste Anträge mit der gleichen Mehrheit wieder eingebracht werden können. Final abgestimmte Anträge (Schluss der Debatte) brauchen hingegen eine höhere Mehrheit, falls sie wieder eingebracht werden.



11. P190725-06 Beendigung der Nutzung von unzulässigen Diensten Dritter*

Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 (1) SächsHSFG beschlussfähig.

Antragsteller: Referent Datenschutz (Matthias Zagermann)

5 **Antragstext**

Der Studentenrat möge beschließen: ¹Der Studentenrat stellt die Nutzung von Diensten Dritter, die nicht den zur Nutzung durch den Studentenrat der TU Dresden geltenden rechtlichen Anforderungen genügen, ein. ²Die verantwortlichen administrativ tätigen Personen des Studentenrates für die betroffenen Dienste werden mit der Umsetzung beauftragt.

Begründung

15

20

- 1. Die Studentenschaft ist zur Einhaltung der gesetzlichen Rahmenbedingungen angehalten. Darunter zählt auch die Pflicht als Mitbetreiber/ Mitanbieter, Betroffenen Auskunft zu erteilen (z.B. siehe Art. 15 DSGVO).
- 2. Die Nutzung verschiedener Dienste Dritter durch den Studentenrat hier exemplarisch die der Firma Facebook Inc. ist aktuell nicht rechtskonform möglich. Dem Studentenrat kann nach aktuellem Sachstand nicht seinen Auskunftspflichten gegenüber Nutzer dieser vom Studentenrat mit angebotenen Diensten nachkommen, da die hier exemplarisch angeführte Firma sowohl die Bereitstellung sämtlicher hierzu notwendigen Informationen verweigert als auch nicht bereit ist, diese in einem Auftragsverarbeitungs-Vertrag schriftlich darzulegen.
- 3. Der Studentenrat wird einer Auskunftsplicht nicht im erforderlichen Umfang nachkommen können. Daher werden der Auskunftsprozess und die darüber hinaus zu erwartenden Folgeprozesse signifikante Kapazitäten an Personal und Zeit binden, die letzten Endes auf einem für den Studentenrat ungünstigeren Weg zum gleichen Ergebnis wie dem Ansinnen dieses Antrages führen.

25 0,3

Änderungsanträge:

Änderungsantrag 1 von Gwen Quasebarth

Im Antragstext soll das Wort "Studentenrat" an allen Stellen durch das Wort "Studierendenrat" ersetzt werden (bzw. "Studentenrates" durch "Studierendenrates").

Der Änderungsantrag 1 wurde bereits auf der Sitzung am 25.07. vom Antragsteller übernommen.

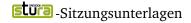
Änderungsantrag 2 von Fabian Köhler

| Füge ein nach "genügen,": "zum 01.12.2019"

30 Änderungsantrag 3 von Matthias Zagermann

Satz 1: Ersetze "stellt" durch "schränkt".

Satz 2: Ergänze "... mit der Umsetzung ..." zu "... mit der Umsetzung bis 01.01.20".



12. P190620-02 Umgang des StuRa mit SocialMedia / Social-Media-Richtlinie*

Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 (1) SächsHSFG beschlussfähig.

Antragsteller: Matthias Lüth

5 Antragstext

Der StuRa beschließt, die seit 21. Mai 2015 gültige Social-Media-Richtlinie ersatzlos aufzuheben.

Der StuRa ist grundsätzlich in sozialen Medien aktiv. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist für die Verwaltung, Betreuung und Bespielung der Social-Media-Kanäle des StuRa verantwortlich & zuständig.

Dem StuRa untergeordnete Strukturen, wie beispielsweise Referate, Projektgruppen und Arbeitsgemeinschaften können eigene Social-Media-Kanäle und Social-Media-ähnliche Kanäle eröffnen und betreiben. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist über den Betrieb solcher Kanäle zu informieren und pflegt eine Übersicht über alle aktiven Kanäle.

Begründung

20

25

Die Social-Media-Richtlinie ist in der Nachwirkung der Debatte entstanden, ob der StuRa überhaupt auf Social-Media präsent sein sollte. Mit der Richtlinie wurden einzelne sich bereits länger im Betrieb befindliche soziale Kanäle nachträglich legitimiert.

Eine Evaluierung der Verwendung und Arbeit mit den sozialen Medien ergab, dass

- a) die korrekte, konsequente Umsetzung der Richtlinie einen unnötig hohen, bürokratischen Arbeitsaufwand darstellt und dabei eine schnelle Handlungsfähigkeit des Referats unmöglich macht (z.B. §3 Abs. 2, §4 Abs. 5)
- b) einzelne Punkte, wie bspw. die klare Kennzeichnung der Autor_innenschaft für die gesamte Nutzer_innenschaft (§3 Abs. 5) aus Sicht des Referats ÖA kritisch einzustufen sind (Datenschutz, potenielle persönliche Angreifbarkeit der jeweiligen Autor_in)
- c) der Großteil des Inhalts nicht den Charakter einer Richtlinie hat, sondern es sich dabei viel mehr um triviale Erläuterung von Begriffen handelt (z.B. §2) oder grundsätzliche, selbstverständliche Handlungsweisen des StuRa wiederholt werden (z.B. §4 Abs. 4)

Aus heutiger Sicht erscheint eine solche Überregulierung somit nicht mehr zeitgemäß und kann daher als gute Maßnahme zur Verschlankung unserer Ordnungsstruktur mit obigem Beschluss wirksam ersetzt werden.

30 Änderungsantrag 1 von Matthias Lüth / Referat ÖA

Der StuRa fasst die Social-Media-Richtlinie wie folgt neu:



§ 1 Aktivität in sozialen Medien

Der StuRa ist grundsätzlich in sozialen Medien aktiv. Insbesondere das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist für die Verwaltung, Betreuung und Pflege der Social-Media-Kanäle des StuRa verantwortlich und zuständig.

§ 2 Verantwortlichkeiten

Dem StuRa untergeordnete Strukturen, wie beispielsweise Referate, Projektgruppen und Arbeitsgemeinschaften, können eigene Social-Media-Kanäle und Social-Media-ähnliche Kanäle eröffnen und eigenständig betreiben. Die Geschäftsführung und das Referat Öffentlichkeitsarbeit sind über den Betrieb solcher Kanäle zu informieren. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit pflegt eine Übersicht über alle aktiven Kanäle.

| Begründung: Siehe Anhang A.11 ab Seite 95

Änderungsantrag 2 von N. N.

Ergänze als Absatz 2 in § 1:

(2) Wesentliche Inhalte der Social Media Beiträge sind auf der Internetpräsenz des StuRas zu veröffentlichen.

Änderungsantrag 3 von N. N.

Ergänze als Absatz 1 in § 1:

"Die Einrichtung eines Social-Media- Accounts erfolgt durch Beschluss des StuRa [Var. A]/der Geschäftsführung [Var. B]."

+ ersetze in Absatz 1 in §2: "Die Geschäftsführung und das Referat Öffentlichkeitsarbeit sind über den Betrieb solcher Kanäle zu informieren" durch "Die Einrichtung eines Social-Media-Accounts erfolgt durch Beschluss des StuRa/der Geschäftsführung."

Änderungsantrag 4 von N. N.

Ergänze als Absatz 2 in §2:

Variante A:

(2) Die Zugangsdaten und Administrationsrechte aller Social-Media-Accounts liegen unbeschadet der Zugänge der jeweiligen Struktureinheit zusätzlich bei der Geschäftsführung und der Referentin Öffentlichkeitsarbeit.

Variante B:

(2) Die Zugangsdaten für alle Social-Media-Accounts sind im Tresor des StuRa zu hinterlegen.

Änderungsantrag 5 von N. N.

Ergänze als Absatz 3 in §2:

(3) Über die Zugangsberechtigung von einzelnen Personen für einen Social-Media-Kanal entscheidet die Geschäftsführung per Beschluss.

5 Änderungsantrag 6 von N. N.

Ergänze "§3 Kennzeichnungspflicht".

Variante A

Die Autor_innenschaft veröffentlichter Beiträge in Social Media und auf der Website ist im Regelfall so zu kennzeichnen, dass diese für das Referat Öffentlichkeitsarbeit nachvollziehbar ist.

Variante B

Die Autor_innenschaft veröffentlichter Beiträge in Social Media und auf der Website ist im Regelfall so zu kennzeichnen, dass diese für alle Nutzer innen nachvollziehbar ist.

Variante C

Im Impressum des jeweiligen Social- Media-Kanals ist min. eine natürliche Person als Ansprechpartner in zu benennen.

Änderungsantrag 7 von Sven Herdes

Ändere die SM-Richtlinie in folgendes:

§ 1 Aktivität in sozialen Medien

Der Studierendenrat [kurz: StuRa] ist grundsätzlich in sozialen Medien aktiv. Insbesondere das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist für die Verwaltung, Betreuung und Pflege der Social-Media-Kanäle des StuRa verantwortlich und zuständig.

§ 2 Verantwortlichkeiten

- (1) Dem StuRa untergeordnete Strukturen, wie beispielsweise Referate und Projektgruppen, können eigene Social-Media-Kanäle und Social-Media-ähnliche Kanäle eigenständig betreiben.
- Die Geschäftsführung entscheidet mit sofortiger Wirkung über die Einrichtung und Abschaffung von Social-Media-Kanälen. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit pflegt eine Übersicht über alle aktiven Kanäle.
- (2) Die Zugangsdaten und Administrationsrechte aller Social-Media-Accounts liegen unbeschadet der Zugänge der jeweiligen Struktureinheit zusätzlich bei der Geschäftsführung und der Referentin Öffentlichkeitsarbeit.
- (3) Über die Zugangsberechtigung von einzelnen Personen für einen Social-Media-Kanal entscheidet die Geschäftsführung mit sofortiger Wirkung.

§3 Kennzeichnungen

Variante a):

(1) Eine Kennzeichnung von Social-Media-Beiträgen erfolgt im Normalfall. Die Autor_innenschaft hat ihre Kennzeichnungen vor Beginn ihrer Tätigkeit bei der GF anzuzeigen. Ausnahmen dazu entscheidet die GF mit sofortiger Wirkung.

Variante b):

- (1) Die Autor_innenschaft ist im Regelfall so zu kennzeichnen, dass diese für alle Nutzer_innen nachvollziehbar ist. Ausnahmen dazu entscheidet die GF.
- (2) Im Impressum des jeweiligen Social-Media-Kanals ist min. eine natürliche Person als Ansprechpartner_in zu benennen.

Begründung:

§ 1:

Eine Erklärung der Abkürzung Stura hinzugefügt.

§ 2(1):

Die GF soll über die Anschaffung/Abschaffung von Kanälen mit sofortiger Wirkung entscheiden.Da AG's eigenständig sind können die sich eigene Regeln überlegen und sind nicht aufgeführt.

§ 2(3):

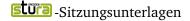
Die GF sollte über die Personen die den StuRa nach außen Vertreten extra Entscheiden. Nicht jede Person, die vom Plenum zur Mitarbeit entsendet wird, muss geeignet sein, den StuRa in der Öffentlichkeit zu vertreten.

ξ 3

(1) Ziel des § ist es eine Möglichkeit zu haben das die Autoren ihre Beiträge Kürzeln. Diese Kürzeln sollten dann weiter geben werden.

In Variante 1 würde die GF über die Kürzel informiert. Ob eine Veröffentlichung im GF Protokoll betrieben wird wäre eine Ermäßungsentscheidung die die GF/Plenum entscheiden würde. (Bitte Gleichbehandlung aller Autoren). In Variante 2 müsste eine Publikation im Impressum zustande kommen, da dort die Nutzer suchen würde. Die Ausnahmen könnten ganze Accounts oder einzelne Post's betreffen. Sie dient dazu das wir eine Schutzmöglichkeit der Autoren bei besonders brisanten Themen hätten. (Antiraarbeit,...)

(2) Nichtsdestotrotz müssen wir gemäß § 55 RStV eine natürliche Person ins Impressum schreiben. Im Regelfall würde ich eine Person des Referates(Referent?)/oder einen GF vorschlagen.



13. P191024-02 Ergänzung Durchführungsbestimmungen zu Anträgen*

Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 (1) SächsHSFG beschlussfähig.

Antragsteller: Sven Herdes

5 Antragstext

Ergänze Durchführungsbestimmung:

Zu § 10 Anträge

- (1) Es kann nur eine natürliche Person das Antragsteller innenrederecht wahrnehmen.
- (2) Zur Behandlung eines Finanzantrag ist das Finanzantragsformular sowie ggf. das Angebotsformular mit den Angeboten schriftlich einzureichen.
 - (3) Die Antragsteller_innen hat spätestens zur Beschlussfassung eines Antrags mit Finanzwirksamkeit diesen in Papierform bei der Versammlungsleitung abzugeben.
 - (4) Ein Antrag der nicht vollständig vorliegt, wird vorläufig in die Unterlagen aufgenommen. Eine Mitteilung über fehlende Teile erfolgt. Die Antragsteller_innen kann die fehlenden Unterlagen bis 24 h vor Sitzungsbeginn nachreichen. Sollte dies nicht geschehen, erfolgt auf der Sitzung eine einmalige automatische Vertagung. Sollte bis 24 h vor der nachfolgenden Sitzung keine Nachreichung erfolgen, gilt der Antragsgegenstand als nicht befasst. Eine erneute Aufnahme in die Unterlagen erfolgt nur noch bei vollständigen Unterlagen.

Eine Genderanpassung wird vorgenommen.

20 **Änderungsantrag 1** von Sven Herdes

Ersetze in der Durchführungsbestimmung: Zu §10

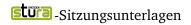
(4) Ein Antrag wird nur vollständig in die Unterlagen aufgenommen. Bei Nichtaufnahme in die Unterlagen erfolgt eine Mitteilung an die Antragsteller in.

Begründung

Wenn zur Sitzung, auf der ein Finanzantrag beschlossen werden soll, nicht die passenden zu nutzenden Formulare (vollständig ausgefüllt) vorliegen, kann kein Geld beschlossen werden. So würden wir Antragsteller_innen dazu verpflichten, die Formulare zu nutzen. Somit wird unter anderem dem Sitzungsvorstand viel Arbeit im Nachorganisieren von Dingen gespart. Dies wird außerdem die gelebte Praxis, mit wir als Plenum Auflagen formuliert haben oder der Antrag vertagt haben, in Ordnungsform bringen.

Ich persönlich würde nur FAs vollständig in die Unterlagen aufgenommen sehen, jedoch möchte ich mit meinem ÄA eine explizite Zustimmung dazu. Dies verhindert in der Diskussion das Zustandekommen von Redeschleifen von Antragsteller_innen. Beides möchte ich gerne durch das Verschriftlichen in einer Ordnung zum Ende meiner SV-Tätigkeiten sehen, da ich dies als eine der großen Problemstellen meiner SV-Zeit sehe. Die beiden Regelungen wurden vom Sitzungsvorstand bisher meistens mitgetragen/mitgelebt.

Außerdem nehme ich mit dem Antrag Stellung zur Sitzung am 18.10.19



Bis das Protokoll zur Verfügung steht die Zusammenfassung dazu: Bitte reiche es nicht als Ordnungsänderung ein.

PS: Eine Behandlung in dem derzeitigem Jahrzehnt würde ich mich freuen.



14. P191219-05 StuRa-Sondersitzung am 16.01.2019

Antragsteller: Friederike Kantzenbach

Antragstext

10

Der StuRa der TU Dresden möge beschließen, für den 16.01.2020, 19:30 Uhr, eine weitere Sondersitzung einzuberufen.

Auf der Tagesordnung sollen u.a. stehen:

- 1. Fortsetzung der Aufarbeitung der Geschehnisse rund um die Klimaaktionswoche und die Audimax-Besetzung durch HSZfürsKlima
- 2. Auseinandersetzung mit Themen wie Klimagerechtigkeit und Klimakrise sowie konkreten Handlungsoptionen für die TU Dresden
- 3. Ausarbeitung und Beschluss von konkreten Positionen bzw. Forderungen zu den beiden Themenblücken 1. und 2.
- 4. Weiteres Vorgehen im StuRa

Da die letzte Sondersitzung ein großes Interesse hervorgerufen hat, sollen die Information über Termin und Grund der Sondersitzung erneut breit gestreut werden.

Begründung

Auf der Sondersitzung am 12.12.2019 konnte insbesondere Themenblock 1. ausführlich diskutiert und besprochen werden. Die Diskussion fand konstruktiv und zielgerichtet statt. Eine Zusammenfassung wird bis zur Sondersitzung am 16.01.2020 vorliegen.

20 Es hat sich gezeigt, dass die Entscheidung den Themenkomplex nicht im Rahmen einer normalen Sitzung zu besprechen genau richtig war. Die Debatte dauerte bis 0 Uhr an. Anfänglich waren 63 Menschen davon 21 stimmberechtigte Plenumsmitglieder anwesend, was das große Interesse der Studierenden an diesem Thema zeigt.

Auf der Sondersitzung konnte jedoch insbesondere die Beschäftigung mit Themenblock 2. aus zeitlichen Gründen nicht mehr erfolgen. Auch konnten keine konkreten Positionen oder Forderungen zu 1. oder 2. beschlossen werden. Dieser wichtige Schritt sollte sinnvollerweise unbedingt noch erfolgen. Da dies die Kapazitäten einer normalen Sitzung des StuRa-Plenums sicher wieder deutlich übersteigen würde ist eine Sondersitzung unerlässlich.

15. P191212-01 Diskussion zu den Geschehnissen rund um HSZfürsKlima und Aufarbeitung*

Dieser Tagesordnungspunkt ist nach § 54 (1) SächsHSFG beschlussfähig.

Antragstellerin: Nathalie Schmidt

5 Beschäftigung und (erste) Aufarbeitung mit den Geschehnissen rund um HSZfürsKlima und der Audimax-Besetzung.

Verschiedenes Material zur Vorbereitung, zusammengestellt vom Sitzungsvorstand:

Pressemitteilung des StuRa vom 28.11.19.: siehe Anhang A.12 ab Seite 102

Statement der TUUWI vom 27.11.2019: siehe Anhang A.13 ab Seite 103

Stellungnahme des Referats WHAT vom 29.11.2019: siehe Anhang A.14 ab Seite 107
Forderungen der Gruppe HSZ fürs Klima (Stand vom 09.12.2019): siehe Anhang A.15 ab Seite 109
Mögliche Diskussionspunkte/Gliederung (Vorschlag des Sitzungsvorstandes):

- Berichte & Motivation (gedacht als Einstieg)
- Verlauf & Reaktionen darauf
- Forderungen

16. Sonstiges

A. Anhang



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

nwesende der Ge	schäftsführung (stimmberechtigt):	
Name	GF-Posten	
N.N.	Finanzen und Inneres	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
Fabian Köhler	Lehre und Studium	Anwesend
Robert Lehmann	Öffentlichkeitsarbeit	Anwesend
Sven Herdes	Personal	Anwesend
<u>Nathalie</u> <u>Schmidt</u>	<u>Soziales</u>	Entschuldigt
R <u>eferent_innen (bzw</u>	v. Vertreter_innen) (ständige Gäste):	
Name	Referat	
Matthias Zagermann	Datenschutz	
Cao Son Ta	Service und Förderpolitik	Anwesend
David Färber	Mobilität	
Marian Schwabe	Struktur	
Christoph Johannes Kleine	Technik	
N.N.	Vernetzung	Unbesetzt
N.N.	Hochschulpolitik	Unbesetzt
N.N.	Gleichstellungspolitik	Unbesetzt
Joel Franke	Politische Bildung	
N.N.	Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen	Unbesetzt
Paul Senf	Lehre und Studium	Anwesend
N.N.	Kultur	Unbesetzt
Robert Sterzing	Sport	
Sebastian Schmidt	Qualitätsentwicklung	
N.N.	Öffentlichkeitsarbeit	Unbesetzt
Lothar Michael	Internet	

Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Seite 1 von 4



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Martin Keßler		
N.N.	Internationale Studierende	Unbesetzt
N.N.	Inklusion	Unbesetzt
Claudia Meißner	Soziales	Anwesend
N.N.	Studentenwerk	Unbesetzt
N.N.	Familienfreundliches Studium	Unbesetzt
N.N.	Personal	Unbesetzt

Gäste: Martin Ahlfeld, Alexamder Hempel, Lutz Thies, Sebastian Mesow, Lukas Benedikt Schumacher, Friedrich Eucken, Lara Edtmüller

Protokoll: Fabian Köhler

Beginn: 14:40 Uhr Ende: 15:52 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Vertragliche Verpflichtungen oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen können erst nach Bestätigung dieses Protokolls auf der Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit der Bestell-oder Buchungsbestätigung nachzuweisen und betrifft den gesamten Finanzantrag.

Die Sitzung ist mit drei von vier anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

1. G19121301 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen Lehre und Studium

Prüfungsrechtsworkshop Anmeldung läuft. Stellungnahme zum Selbstbericht wurde angehängt und es wird die studentische Stellungnahme geplant.

Hochschulpolitik

Das offene Studierendentreffen OST findet eventuell am Samstag statt. What macht einige Dinge: unter anderem Planungen zum

Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Seite 2 von 4



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Festival:Progressive 4

Personal

Nichts

Öffentlichkeitsarbeit

Nichts

2. G19121302 Finanzantrag QueSt

QueSt beantragt 99€ als Honorar für einen Gastreferenten zu einem Workshop zum Thema HIV/STI am 29.01.2020

Ohne Gegenrede angenommen

3. G19121303 Aktuelles aus dem Servicebüro

Termine sind im Exekutivkalender -> Link

Weihnachten: Dank an Claudi für die Deko. Nächstes Jahr sollte über ein Budget zur Dekoration nachgedacht werden. Die Weihnachtskarten sind unterschrieben und werden nächste Woche versandt.

Zur Abschaffung der Umzugsbeihilfe soll vielleicht eine Stellungnahme kommen.

Treffen mit den Wohnlzimmermenschen steht weiterhin an, war aber aufgrund von Krankheit nicht möglich.

4. G19121304 kommissarische Amtsführung GB Inneres

Robert Lehman übernimmt das Referat Datenschutz Sven Herdes übernimmt die restlichen Referate

5. G19121305 Positionspapier stud. Peer-Learning

Die GF befürwortet die Unterzeichnung des Positionspapiers "Zur Zukunft von studentischem Peer-Learning an Hochschulen Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen"

6. G19121306 HSZ fürs Klima Rundmail

Es gibt einen vorgeschlagenen Mailtext. Die Mail soll am Montag veröffentlicht werden.

Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Seite 3 von 4



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Gecleart

7. G19121307 FSO FSR Philosophische Fakultät

Der Fachschaftsrat möchte seine Sprecher*innenstruktur verändern, sodass es in Zukunft bis zu Sprecher*innen gibt. Die Geschäftsführung sieht keine rechtlichen Bedenken bei den vorgebrachten Änderungen.

8. **G19121308 Sonstiges**

Unter diesem TOP wurde nichts Relevantes besprochen.

9. Geschlossene Sitzung

Protokoll der GF-Sitzung vom 13.12.2019

Seite 4 von 4

DRESDEN I



Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Straße, Nr. PLZ, Ort E-Mail-Adresse Telefonnummer Sofern Abrechnung durch Zahlungsmodalitäter Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)		@stura.tu-dresden.de senden!	
PLZ, Ort E-Mail-Adresse Telefonnummer Sofern Abrechnung durch Zahlungsmodalitätei Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)	tte Kontaktdaten an <u>finanzen</u>	@stura.tu-dresden.de senden!	
E-Mail-Adresse Telefonnummer Sofern Abrechnung durch Zahlungsmodalitätei Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)	tte Kontaktdaten an <u>finanzen</u>	@stura.tu-dresden.de senden!	
Telefonnummer Sofern Abrechnung durch Zahlungsmodalitäter Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)	tte Kontaktdaten an <u>finanzen</u>	@stura.tu-dresden.de senden! ,	
Sofern Abrechnung durch Zahlungsmodalitäter Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)	tte Kontaktdaten an <u>finanzen</u>	<u>@stura.tu-dresden.de</u> senden!	
Zahlungsmodalitätei Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	n (Überweisung an)			
Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt			
BIC Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt		•	
Kontoinhaber_in Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt			
Angaben zum Antrag Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt			
Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt			
Gruppenname Kontakt der Gruppe	AG QueSt			
	NEWSTRAND PROBLEMS TO STREET STREET, SEE			
	mail@quest-dresden.	ruppe mail@quest-dresden.de		
7 111 082868611360110	HIV/STI Workshop			
Betrag		99,00€		
Mit der Unterschrift wird die I	Richtigkeit der gemachten Ar	gaben (auch aller ggf. eingereicht		
Datum Datum	11.12.2019	Unterschrift		
Genehmigung		Genehmigungsdatum	13.12.2019	
StuRa			10.11.000	
Geschäftsführung	Sitzungslei	tung		
Förderausschuss	Protokolla	nt_in		
AG:		Datum Bestätigung Plen	um ,	
Die unter Antragsteller_ir	genannte Person und	ärungen (§13 GrO) (nur fü gs rechtsgeschäftliche Erklä Geschäftsführer_in	ir StuRa-interne Anträge) rungen im Namen des StuRa	
Datum	weltere Perso	on nach §13 Abs. (2) GrO		
Anweisung	GF Final			
Konto			Betrag	
Überweisung erfolgt	Buchhalt	ung		

UNIVERSITÄT DRESDEN Version 18.08.2019



Bei Veranstaltungen bitte au	ntragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/) ch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben. blätter anfügen. Anzahl Beiblätter:	
Rahmen von QueSt and Inhaltliche Schwerpunkt Prävention und Behand	soll am 29.01.2020 einen Workshop zum Thema HIV/STI im vieten. e sollen hierbei auf aktuellen Trends und Methoden der lung von sexuell übertragbaren Krankheiten liegen. ahme soll kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich sein.	
Wo verbleibt das übrig geb	liebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/)	
Besteht die Möglichkeit das S Sonstiges (Bemerkungen zur Zahl	tuRa-Logo zu publizieren? ungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)	
Zahlung wird über Gastı	eferent_innen Vertrag geregelt	
Angaben zu den entstehen	den Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)	
Betrag [€]	Verwendungszweck	
99	Honorar	
99,00 €	Summe Ausgaben	-
	den Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)	
Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)	
99	StuRa	
99,00€	Summe Einnahmen	
	Einnahmen sollen gleich sein!	

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3 Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10 Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Studierendenrat der TU Dresden Vertreter_innen im LSR der KSS

Cao Son Ta Isr@stura.tu-dresden.de

Bericht von der 14. Sitzung des Landessprecher*innenrates (LSR) Dresden, 16.12.2019

Zur 14.LSR-Sitzung am 14.12.2019 waren Paul Senf und Cao Son Ta als stimmberechtigte Mitglieder vom StuRa TU Dresden und Maximilian Franke und Stephan Ranke als stimmberechtigte Mitglieder vom StuRa HTW Dresden anwesend. Gastgeber war der StuRa der HTW Dresden.

Die ersten drei Tagesordnungspunkte waren **Entsendung in den studentischen Akkreditierungspool**. Die KSS ist eine der pooltragenden Organisationen (PTO) des studentischen Akkreditierungpool [1] (neben Bundesfachschaftentagungen und der quasi "Bundesstudierendenvertretung" fzs e. V.) und kann Studierenden entsenden, damit diese sich auf Akkreditierungsverfahren bewerben können. Unter anderen wurden Tim Rothbarth und Fabian Köhler von der TU Dresden in den Pool entsendet. Herzlichen Glückwunsch!

Außerdem wurde vom LSR beschlossen, dass sich die Vertreter der KSS dafür einsetzen, dass Studierende die in den relevanten Gremien (mindestens den Organen der Hochschule nach SächsHSFG sowie Studien- und Berufskommissionen) **Sitzungsgeld** von der Hochschule bekommen. Die Höhe dessen soll im Dialog mit den Hochschulleitungen festgelegt werden.

Die Verlängerung des Beschlusses zur Aufnahme (und damit das einhergehend Stimmrecht im LSR) der Studierendenvertretung der Berufsakademien Sachsen (SBAs) in die KSS wurde beschlossen. Damit bleiben sie auch im Jahr 2020 Mitglied des Landessprecher*Innenrates mit einer Stimme.

Für die Durchführung des **Seminarwochenende der KSS** wurden nun 3900€ vom LSR beschlossen, sodass nun die genauen Planungen der Durchführung erfolgen können. Das Wochenende soll Ende März stattfinden. Genauere Infos, wie auch die Festlegung des Ortes, werden bis zu den nächsten Sitzungen erarbeitet.

Der Ausschuss Hochschulpolitik der KSS wird damit beauftragt, ein Papier aufzusetzen, welches Forderungen an die_den neue_n Minister_in im SMWKT (Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus) an eine Gesetzesnovelle in der Legislatur enthält. Dieses Papier soll auf Grundlage der Forderungen, die der LSR im Rahmen der Landtagswahlen 2019 [2] zusammengestellt wurden, und den hochschulrelevanten Punkten des Koalitionsvertrag [3] der neuen Landesregierung, erstellt werden.

Ein **Vertreter des fzs e. V.** (freier zusammenschluss von student*innenschaften) war auf der Sitzung anwesend und hat die anwesenden Studierendenräte auf die nächste Mitgliederversammlung des fsz e. V. **eingeladen**. Dieses wird am letzten Wochenende des Februars in Bamberg stattfinden [4].

Die nächste LSR-Sitzung findet am 18.01.2020 um 11:00 Uhr im StuRa TU BA Freiberg. Interessierte sind herzlich eingeladen!

Bei Fragen zum Bericht oder allgemein zur KSS schreibt gerne eine Mail an Isr@stura.tu-dresden.de.

- [1]: https://www.studentischer-pool.de
- [2]: https://cloud.kss-sachsen.de/s/UOkJOhrtmdfGn74#pdfviewer
- $[3]: https://www.spd-sachsen.de/wp-content/uploads/2019/12/Koalitionsvertrag_2019-2024.pdf$
- [4]: https://www.fzs.de/termin/63-mitgliederversammlung/

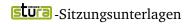
Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zum:zur Antragsteller:in				
Name, Vorname	Feihong Pan			
Straße, Nr.				
PLZ, Ort				
E-Mail-Adresse				
Telefonnummer				
Zahlungsmodalitäte	n (Überweisung an)			
Kreditinstitut	,			
IBAN				
BIC				
Kontoinhaber:in				
Angaben zum Antrag	2			
	CSWV Dresden			
Antragsgegenstand	chinesischer Neujahrsal	bend		
Betrag	2041,82 E	uro Ausfallbürgschaft		
Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an <u>finanzantrag@stura.tu-dresden.de</u> (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den				
Anhang). Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Servicebüro.				
Datum		Unterschrift		
vom StuRa auszufüllen				
Genehmigung		Datum		
StuRa				
Geschäftsführung	Sitzungsleitung			
Förderausschuss	Protokollant:in			
AG:				
Berechtigung für rechtgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)				
Die unter Antragsteller:in genannte Person und				
ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.				
Datum		Geschäftsführer:in		
Datum	weitere Person nac	h §13 Abs. (2) GrO		
Anweisung	GF Finanzen			
Konto		Betrag		
Überweisung erfolgt	Finanzreferent:in			

Kurze Beschreibung des An Bei fehlenden Platz bitte Beibl		S (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/) hl Beiblätter:					
Neujahrsabend für chinesisches Neujahrsfest. Ungefähr 1100 Leute werden daran teilnehmen.							
Wo verbleibt das übrig gebl privat	iebene Material (pi	rivat/Schenkung/StuRa/FSR/)					
Besteht die Möglichkeit das St		_					
Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlu	ngsweise, Vorschläge zur	weiteren Zusammenarbeit, etc.)					
Angaben zu den entstehen	den Ausgaben (Auch	n Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)					
Betrag [€]	Verwendungszw	eck					
	siehe Anhang						
	Summe Ausgabe	en					
		ich Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)					
Betrag [€]	Quelle siehe Anhang						
	Summe Einnahm						
Summe der Ausgaben und							
Datum	I	Unterschrift					

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.







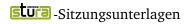
Allgemeines Projekt / Inhalt Einladung		chreibung JDAO Studio für ch	inesische	· Kultur		
Geschäftsberei Einholung des Telefon Sonstige	Angebots	_	☑ Ma		☐ Interne	
Firma		schriftlich an dieses Protokoll Chinesische Kultur	anzuhängen.)		Betrag (in I	Euro) 500,00
haben und esden gan dertanz, K	Beschei I sogar d Iz bekan ampfkun nauer be	id gewusst, dass Si en Preis gewanner nt und sinnvoll.Sie ist, Kalligraphie usv esprechen werden.	n.Soweit v können e v. anbiete	wir wissen, da ine Reihe vor en. Spezifisch	is Programi Programm e Programr	m ist in Dr ne wie Kin ne können
Bestätigung	Datum Datum Datum			BearbeiterIn GF weitere GF		
Postadresse: Studentenrat der TU Dresde Helmholtzstr. 10	n	Besucheradresse: StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e	Ost	kverbindung: sächsische Sparkasse DD : OSDDDE81XXXX	Kont: Telefi Tolef	akt: on: 0351 46332043 ax: 0351 46333949







Allgemeines					
Projekt / Inhalt der Auss Akrobatik	schreibung				
Geschäftsbereich					
Einholung des Angebots	s per:				
☐ Telefon [☐ Fax	✓ Mail		Internet	
☐ Sonstige:					
Beginn			Ende	18.01.2020	
Firma 1) Clara Dickhardt(aba 2) Svetlana 3) Die Künstler von W 4) 5)		zuhängen.)		Betrag (in Euro	950,00 800,00
6)					
Entscheidung für Position	on	3)			T
Begründung: billigstes Angebot					
Bestätigung					
Datum		Bearbo			
Datum			GF		
Datum		weite	ere GF		
Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besucheradresse: StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e 01069 Dresden	Bankverbindung: Ostsächsische Sparks BIC: OSDDDEBIXXXX IBAN: DE8685050300	K	Kontakt: Telefon: 035 Telefax: 0351 E-Mail: stura	46332043 46333949 @stura.tu-dresden.de







Allgemeines			
Projekt / Inhalt der Au	sschreibung		
Mieten für Besc	hallungssystem, Bühr	ne, Beamer usw. (in	kl. Auf- und Abbau)
Geschäftsbereich			
Einholung des Angeb	ots per:		
☐ Telefon	☐ Fax	✓ Mail	☐ Internet
☐ Sonstige:			
Begin	n	Er	nde
Angebote (Alle Angebote s	sind schriftlich an dieses Protokoll	anzuhängen.)	
Firma			Betrag (in Euro)
1) Audio Pro			3950.00
2) Lazersounds Ver	anstaltungstechnik Dresd	en(abgesagt)	
3) Neumann & Müll	er(abgesagt)		
4)			
5)			
6)			
Entscheidung für Pos	tion	1)	
Begründung:			
Beschallungsted Zusammenarbe Veranstaltung lä	s Jahr und vorletztes chnik bestellen, wir ha it und sie kennen scho iuft. Durch die vorhan nzuarbeiten. Andere <i>i</i> ben keine Zeit.	ben sehr gute Erfah on was wir braucher dene Erfahrung ist e	nrung der n und wie die genze es gut, nochmal mit
Bestätigung			
Datur	n	Bearbeite	erIn
Datur	n		GF
Datur	n	weitere	GF
Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 ono6o Dresden	Besucheradresse: StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e onoßo Dresden	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse I BIC: OSDDDEBIXXXX IBAN: DERŠRSOSGOGGIZES	Telefax: 0351 46333949







Proj	emeines ekt / Inhalt d Kleidung für			•								
Ges	chäftsbereich	ı										
Einh	olung des Ai	ngebot	s pe	er:								
	Telefon			Fax			Mail			V	Internet	
	Sonstige:											
	Е	Beginn							Ende	01	.18.2020	
Ang	e bote (Alle Ang	ebote sir	ıd sch	riftlich an dieses I	Protokoll and	zuhän	gen.)					
	Firma									Ве	trag (in Eur	0)
1)	Jingduola S	hop										284,24
2)	Showzio											351,474
3)	Caizhimeng											386,29
4)												
5)												
6)												
Ents	cheidung füi	, Positi	on			1)						-
	ündung:					,						
	Die ausgewählte Variante ist am billigsten und zuverlässig. wir haben die günstigsten Produkte separat ausgewählt.											
Best	ätigung											
	С	Datum					В	Bearbe	iter I n			
		Datum							GF			
	Г	Datum						weite	re GF			

Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden

Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXXX IBAN: DE86850503003120263710

Kontakt: Telefon: 0351 46332043 Telefax: 0351 46333949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de







Allgemeines Projekt / Inhalt der Aus Kleid für Grupper	-						
Geschäftsbereich							
Einholung des Angebot	s per:						
☐ Telefon	☐ Fax		Mail		V	Internet	
☐ Sonstige:							
Beginn				Ende	01	.18.2020	
Angebote (Alle Angebote sin	nd schriftlich an dieses Protokoll an	zuhän	gen.)				
Firma			,		Ве	trag (in Euro)	
Net red Ära service	e schiff shop						189,3
2) Govfi Flagshop Sto	ore						230,6
3) Seven dreamer Sp	picias						336,7
4)					г		
5)							
6)							
Entscheidung für Positi	on	1)					▼
Begründung:	Manianta international						
	Variante ist am billigsi nstigsten Produkte sep						
Bestätigung							
Datum			Bearbe	eiterIn			
Datum				GF			
Datum			weite	re GF			

Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden

Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXXX IBAN: DE86850503003120263710

Kontakt: Telefon: 0351 46332043 Telefax: 0351 46333949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de





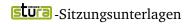


Allgemeines		
Projekt / Inhalt der Ausschreibung		
Kleidung für Eröffnungsshow		
Geschäftsbereich		
Einholung des Angebots per:		
☐ Telefon ☐ Fax	☐ Mail	
Sonstige:	IVIAII	✓ Internet
	End	e 01.18.2020
Beginn	End	01.10.2020
Angebote (Alle Angebote sind schriftlich an dieses Protokoll an	zuhängen.)	
Firma		Betrag (in Euro)
1) Wujingji Shop		142,01
2) Dance Space sports Shop		152,56
3) Fenggehuimei Shop		176,41
4)		
5)		
6)		
Entscheidung für Position	1)	₹
Begründung:	,	_
Die ausgewählte Variante ist am billigst		
wir haben die günstigsten Produkte sep	oarat ausgewählt.	
Bestätigung		
Datum	Bearbeiter l	n
Datum	G	F
Datum	weitere G	F

Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden

Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXXX IBAN: DE86850503003120263710

Kontakt: Telefon: 0351 46332043 Telefax: 0351 46333949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de







Allgemeines					
Projekt / Inhalt der Auss	chreibung				
Mieten für Musiki	-				
Geschäftsbereich					
Einholung des Angebots		□ M-:I			
☐ Telefon ☐] Fax	☐ Mail		✓ Internet	
☐ Sonstige:			- 1	40.04.0000	
Beginn			Ende	18.01.2020	
Angebote (Alle Angebote sind	l schriftlich an dieses Protokoll an	zuhängen.)			
Firma				Betrag (in Eur	0)
Klavierhaus Weber			_		
2) Dresdner Piano Sal	on Kirsten GmbH				595,00
3) Piano-Gäbler					1850.15
4)					
5)					
6)					
Entscheidung für Position	on	2)			
Begründung:		•			
billigstes Angebot					
3 3					
Bestätigung					
Datum		Bearbo	eiter I n		
Datum			GF		
Datum		weite	ere GF		
Postadresse: Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besucheradresse: StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e 01069 Dresden	Bankverbindung: Ostsächsische Spark BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE868505030	×	Te l efax: 03	151 46332043 51 46333949 ra@stura.tu-dresden.de







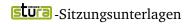
Allgemeine	es								
Projekt / Ir	Projekt / Inhalt der Ausschreibung								
Secur	ity(4 stunde	en für 6 Personen)						
Geschäftsl	pereich								
Einholung	des Angebot	ts per:							
☐ Tele	efon	☐ Fax	/	Mail			Internet		
☐ Sor	stige:								
	Beginn	20. 12. 2019			Ende	18.0	01.2020		
Angebote	Alle Angebote sir	nd schriftlich an dieses Proto	okoll anzuhär	ngen.)					
Firm	a					Bet	rag (in Euro)		
1) Conn	ection Securi	ty(angefragt)							
2) Secu	ra Protect						578,91		
3) Isabe	lle Zange						570,00		
4)									
5)									
6)									
Entscheid	ıng für Positi	ion	2)				₹		
Begründur	ng:								
Wir ha	ben gute E	Erfahung für Zusaı	mmenar	beit und auch	h billig	g und	d zuverlässig.		
Bestätigun	g								
	Datum			Bearbe	iterIn				
	Datum				GF				
	Datum			weite	re GF				
Postadresse:		Besucheradresse:		Bankverbindung:			Kontakt:		

Studentenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden

StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e 01069 Dresden

Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXXX IBAN: DE86850503003120263710

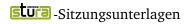
Telefax: 0351 46332043 Telefax: 0351 46333949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de







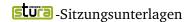
Allgemeir	nes							
Projekt /	Projekt / Inhalt der Ausschreibung							
Versi	icherung(Dech	ungssumme 3 Mio	pauschal	P/s)				
Geschäfts	sbereich							
Einholung	g des Angebots ¡	per:						
□ Те	elefon 🗆	Fax	☐ Mail		Internet			
☐ So	onstige:							
	Beginn			Ende	18.01.2020			
Angebote	(Alle Angebote sind s	chriftlich an dieses Protokoll a	ınzuhängen.)					
Firn	na				Betrag (in Eur	o)		
1) ERG	GO Veranstaltung	shaftpflicht				171,48 €		
2) ever	ntAssec(mit 150 l	Euro Selbstbeteiligung)			196,38		
3) Prof	il-Schutz Haftpfli	chtversicherung				226,16		
4)								
5)								
6)								
Entscheid	dung für Position	l	1)					
Begründu	_							
billigs	stes Angebot ι	ınd ohne Selbstbet	eiligung					
	-							
Bestätigu	ing							
	Datum			BearbeiterIn				
	Datum			GF				
	Datum			weitere GF				
Donto dur		Pagushaya duagaa	n- 1	aukin dunan	w			
Postadresse: Studentenrat der Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	TU Dresden	Besucheradresse: StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e 01069 Dresden	Ostsäd B I C: C	e rbindung: :hsische Sparkasse DD SDDDE81XXXX DE86850503003120263710	Telefax: 03	351 46332043 51 46333949 ra@stura.tu-dresden.de		







Allge	emeines				
	ekt / Inhalt der Ausso	chreibung			
Z	/auberkunst				
Gesc	chäftsbereich				
	olung des Angebots	per:			
	Telefon] Fax	✓ Mail		☐ Internet
	Sonstige:				_
	Beginn			Ende	
Ange	chote (Alle Angebote sind	schriftlich an dieses Protokoll an	zuhängen)		
7.11.6	Firma	semment an dieses i rotokon an	zunangen.)		Betrag (in Euro)
1)	Tim Stüdemann Mag	gik(abgesagt)			
2)	Rene Chevalier				500,00
3)	eventpeppers				320,00
4)					
5)					
6)					
Ents	cheidung für Positio	n	3)		▼
	ündung:		,		_
b	illigstes Angebot				
Best	ätigung			D 1 % 1	
	Datum			BearbeiterIn	
	Datum Datum			GF weitere GF	
	Datuiii			weitere Gr	
Postadre		Besucheradresse:	Bankverbi		Kontakt:
Studente Helmholi 01069 Di	nrat der TU Dresden izstr. 10 resden	StuRa – Haus der Jugend George-Bähr-Straße 1e 01069 Dresden	BIC: OSDI	sche Šparkasse DD DDE81XXXX 86850503003120263710	Telefon: 0351 46332043 Telefax: 0351 46333949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de





Veranstaltungstechnik

Einsteinstraße 7 01069 Dresden www.audiopro-dresden.de E-Mail: Tel.: Fax: Mobil:

Audio Pro Dresden | Einsteinstraße 7 | 01069 Dresden

Technische Universität Dresden

D-01069 Dresden z.Hd. Yongji Zhang, - Chinesischen Studentenund Wissenschaftlerverein Dresden e.V.

Chinesisches Frühlingsfest 18. Januar 2020 Hörsaalzentrum Audimax

Angebotsnummer	Kundennummer	Zeichen	Bearbeiter	Telefon	Datum	Seite
			001		14.11.2019	1/3

Sehr geehrter Herr Yongji Zhang, sehr geehrte Damen und Herren,

nachfolgend erhalten Sie unser Angebot entsprechend den Erfordernissen sowie vorliegender Mitteilung über das benötigte Bühnen-, Licht- und Tonmaterial.

Bereitstellung: VA-Ort: TU Dresden, Hörsaalzentrum, Bergstraße 64, 01062 Dresden

Aufbau: 17. Januar 2020 nach Absprache

Abbau Hörsaal: 18. Januar 2020 Uhr nach Absprache

Bedingungen: Uneingeschränkter Zugang sowie Gewährleistung eines

einfachen Zufahrtweges mit LKW bis 3,5t und Platz zur Be- und Entladung am Leistungserbringungsort. Bewachung der Technik entsprechend den Erfordernissen

durch den Auftraggeber. Kostenfreie Bereitstellung elektrischer Energie CEE Norm 2 x 32A.

Es gelten die Allg. Montage- und Lieferbedingungen sowie

die AGB.

Medientechnik: LCD-Beamer bis 4500 ANSI-Lumen

<u>Tontechnik:</u> Beschallungssystem 7.500 W Hörsaal (Audimax) bis 1tsd PAX inkl.

Monitoring, Mikrofonierung, Mischpult- und Endstufentechnik

<u>Lichttechnik :</u> integrierte Movinglights Audimax über separates Steuerpult im Hörsaal,

zusätzliche Movinglights

<u>Bühnentechnik:</u> Bütec Bühnenpodeste 7,0 x 12,0 m (84,0 m²), Rückwand, **Teppich**

<u>Personal / Transport:</u> Personal für Transport, Auf- und Abbau, Transportkosten

Lager zum Leistungsverbringungsort.

Veranstaltung: technische Betreuung durch Audio Pro Dresden. Technische Betreuung der Video-Beamer sowie Profilspots

durch den Veranstalter.

Angebotsbestandteil: Bereitstellung seitens des Veranstalters

von mindestens vier (4) Auf- und Abbauhelfer für Ent- und Beladung, Verbringung der Technik

im Objekt am Veranstaltungstag.



AUDIO PRO

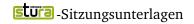
Veranstaltungstechnik

Einsteinstraße 7 01069 Dresden

www.audiopro-dresden.de E-Mail: Tel.: Fax: Mobil:

Angebotsnummer | Kundennummer | Zeichen | Bearbeiter 5 | Telefon | Datum | Seite 001 14.11.2019 2/3

Pos.	Menge		Beschreibung	Einzelpreis in €	Gesamtpreis in €
1	1,00	Set	Beschallungssystem (Hörsaal Audimax): 7.5 kW bis 1tsd PAX. Anspruchsvolles, auf Besucherzahl, Anwendungszweck und Raum abgestimmtes PA-System zur Musik- und Sprachübertragung. Topteil - 4x HK Audio LP 210 (B&C), Subbass - 4 x SPARC/Precision Devices B2-215 inkl. Amp/Controller: Electro Voice LX oder QSC RMX inkl. Verkabelung und Zubehör	370,00	370,00
2	4,00	Stück	Monitor (Hörsaal): HK Audio SM112 Proline Monitorsystem 300W inkl. Amping, Verkabelung und Zubehör	25,00	100,00
3	1,00	Stück	FOH-Platz: Mischpult Yamaha 01V96i (digital) inkl. Erweiterung 8CH, Multicore und Zubehör	45,00	45,00
4	1,00	Set	Mikrofonierung Programm: Abnahme-Set kabelgebundener Mikrofone für Gesang, Sprache und Instrumente. Shure SM57/SM58, Sennheiser E845S, Shure Overhead-Set inkl. Stative König & Meyer, NF-Kabel und Zubehör	120,00	120,00
5	10,00	Stück	Funkmikrofon: UHF Wireless Sennheiser EW – Serie G2/G3-Serie Empfängereinheit; E845 PRO Hyperniere Handsender, inkl. Stative K&M u. Verbrauchsmaterialen Batterien AA Optional: Headsets/Ansteckmikrofon ME2/ME3/HS2	28,00	280,00
6	42,00	Stück	Bühnentechnik1 (Hörsaal Audimax): 7,0 x 12,0 m (84m²) Podeste für Bühnendarbietung. Bütec Bühnenpodest Siebdruck, Belastbarkeit: 7,5 kN/qm - TÜV-geprüft + GS-Zertifikat inkl. Teleskopfüße bis 0,40 bis 1,0 m	15,00	630,00
7	1,00	Set	Bühnentechnik2 : Hörsaal Rückwandverkleidung Traversenlift GUIL 205, Trussing FD34 8,0 m, Verbinder, Trussaufnehmer, schwarze Gaze und Molton, Sicherungsseile u. Zubehör	200,00	200,00
8	1,00	Stück	Video-Beamer: Konferenzbeamer LCD- Technologie, HDMI 1280 x 800, 4500 ANSI Lumen, Optoma W401 WXGA/DLP inkl. HDMI- Kabel und K&M Stativsystem	80,00	80,00
Zwisc	hensumn	ne			1.825,00





Veranstaltungstechnik

Einsteinstraße 7 01069 Dresden www.audiopro-dresden.de E-Mail: Tel:: Fax: Mobil:

Angebotsnummer | Kundennummer | Zeichen | Bearbeiter | Telefon | Datum | Seite | 001 -- 14.11.2019 3/3

Übertrag		1.825,00			
09	1,00	Stück	Lichtsteuerung: MA Lighting Grand MA light 2 Inkl. Steuerleitungen/Verlängerungen und Converter	120,00	120,00
10	1,00	Set	Beleuchtungstechnik Komplettpaket: Washer/Movinghead/Spot sowie PAR-Can- Spots Inkl. Halterungen, Kabel und Zubehör	120,00	120,00
11	10,00	Stück	Verbrauchsmaterial: Gewebeband Doppelseitig für Messeteppich/Bühne 25,0 lfm/Rolle	9,50	95,00
Tages	spreis				2.160,00
zzgl. Bereitstellung, Arbeitsleistung für Auf- und Abbau des technischen Materials,					
Januar 2020					
Tarif AL/M-1 ges. bis 12h; Menge 2P			600,00		
zzgl. technischer Betreuung im Januar 2020: Licht- und Tontechniker gemäß Verrechnung					
	zum Tagessatz Tarif BT/A-1 ges. bis 6h				
	Tarif BT/A-2 ges. bis 9h — 240,00 €/Person Tarif BT/A-3 ges. bis 12h — 300.00 €/Person				
Talli B1/A-3 ges. bis 1211 - 300,00 & Felsoli					
gemäß Ihrer Anfrage:					
1. Tag Tarif BT/A-1; Menge 2P 2 x 180,00 = 360,00 €					
2. Tag Tarif BT/A-2; Menge 2P 2 x 240,00 <u>= 480,00 €</u>					
ges. 840,00 €			840,00		
zzgl. Transportkosten inkl. Transportversicherung u. Nebenkosten Satz EP/T-25			350,00		
Summe netto			3.950,00		

Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% Umsatzsteuer (4.700,50 € brutto).

Dieses Angebot bedingt seitens des Veranstalters die Bereitstellung von vier Auf- und Abbauhelfern (männlich) für das Verbringen der Technik am Veranstaltungsort sowie zum Entladen und nachträglichen Beladen. Einsatzdauer ca. vier Stunden vor Veranstaltungsbeginn sowie zwei Stunden nach Veranstaltungsende. Im Angebot ist die personelle Bereitstellung kostenreduzierend berücksichtigt, welche vom Veranstalter sicherzustellen ist. Dieses Angebot versteht sich als Gesamtangebot, worin die gewährten Sonderrabatte der jeweiligen Position als "Inklusive" zu verstehen sind. Die Streichung einzelner Positionen wirkt sich daher nicht auf die Reduzierung des Endpreises aus.

Dieses Angebot behält ab Angebotsdatum bis 18.12.2019 Gültigkeit. Es gelten die Allgemeinen Montage- und Lieferbedingungen sowie die AGB.

Mit freundlichen Grüßen

Guntram Hanske M.A. Audio Pro Dresden



email:

STEINWAY & SONS Vertretung

STEINWAY & SONS BOSTON · ESSEX AUGUST FÖRSTER J.C.NEUPERT

Inh. Gert Gäbler Klavier- und Cembalobauer Comeniusstraße 99 01309 Dresden Tel. Fax

Dresden, 18.11.2019

PIANO GÄBLER · 01309 Dresden · Comeniusstraße 99

Chinesischer Studenten- und Wissenschaftler Verein Dresden e.V.

Per E-Mail:

Unser Angebot über die Miete eines Steinway-B-Flügels für das Neujahrsfest am 18.01.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Neujahrsfest am 18.01.2020 im Audimax der TU Dresden möchten wir Ihnen folgendes Angebot zur Miete eines Steinway & Sons-Flügels Modell B unterbreiten:

Miete Steinway-Flügel, Modell B, 211 cm, inkl. Klavierbank

Gesamtsumme	1.850,15 €	
Summe netto zzgl. 19% MwSt	1.554,75 € 295,40 €	
Stimmen des Flügels am 17.01.2020	90,00€	
(EG, samstags 21.00-06.00 Uhr) Zuschlag Transport 1. Geschoss (Audimax Hörsaal)	80,50 €	
Rücktransport des B-Flügels am Samstag, den 19.01.2020	402,50€	
(EG, werktags 7.00-19.00 Uhr) Zuschlag Transport 1. Geschoss (Audimax Hörsaal)	80,50€	
Antransport des B-Flügels zur TU Dresden am Freitag, den 17.01.2020	201,25€	
pro Tag zum Sonderpreis von (normaler Mietpreis pro Tag 1 % des Flügelverkaufspreises)	700,00€	

Der von uns vermietete Flügel darf nur von der Fa. Piano-Gäbler bzw. in Absprache mit uns gestimmt werden. Die Stimm- und Transportzeiten werden noch abgestimmt.

Der Versicherungswert des Steinway-B-Flügels beträgt 108.010,00 €. Das Instrument ist während des Transportes versichert. Der Transportpreis gilt für eine ebenerdige Anlieferung und ist berechnet für einen Transport werktags 7-19 Uhr. Für Transporte außerhalb dieser Zeiten und am Samstag wird ein

www.piano-gaebler.de; Konzertbetreuung Vermietung Verkauf Stimmen Reparaturen Beratung Schätzung Modernisierungen – 2 –

18. November 2019

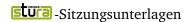
Zuschlag von 50% erhoben, für Transporte am Sonntag wird ein Zuschlag von 100% erhoben. Für Spättransporte (21-06 Uhr) wird ebenfalls ein Zuschlag von 50% erhoben. Für Schäden während der gesamten Mietdauer sowie während der Veranstaltungen bzw. deren Vor- und Nachbereitungen haftet der Mieter. Evtl. aufgetretene Schäden werden dem Mieter in Rechnung gestellt.

Die Kosten pro Flügelstimmung belaufen sich auf € 90,00 netto + Anfahrtskosten.

Sollten Sie Fragen zum Angebot haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf. Sieerreichen uns unter . Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Gert Gäbler Geschäftsführer



Instrumenten-Versicherung für Konzertgestellungen während der Standzeit - pro Konzert -

Instrument	50 %	voll
Stage-Piano	30,00 €	60,00 €
E-Piano	40,00 €	80,00 €
E-Flügel	60,00 €	120,00 €
Klavier	50,00 €	100,00 €
Flügel bis 190 cm	60,00 €	120,00 €
Flügel bis 220 cm	70,00 €	140,00 €
Flügel ab 220 cm	100,00 €	200,00 €

Aufschlag für open air = Faktor 3

Instrumententransporte durch Dresdner Piano-Salon Kirsten sind immer voll versichert.

1.Akrobatik

1.1 Clara Dickhardt(nicht verfügbar)



Hallo lieber Yanfei,

ich habe nun erste Rückmeldungen erhalten.

Clara Dickhardt ist an eurem Wunschtermin leider nicht mehr verfügbar.

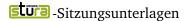
1.2 Svetlana(950 euro)

https://www.eventportal.de/kuenstler/aerial-hoop-svetlana-arts/

Für Svetlana liegt die Gage aktuell bei 1.200,00€ netto plus 200,00€ netto Fahrtkosten.

Hinzu kommen noch die gesetzliche MwSt., 4,2% Künstlersozialkasse, sowie eine Hotelübernachtung, die gestellt werden muss.

Kontakt Bereiche v Blog Steckbrief: Name: Aerial Hoop - Svetlana ARTS Kategorie: Luftakrobaten Tätig seit: 2008 Gage mit Bestpreisgarantie: Ab 750 € **6** Heimatort: Fellbach Mehrsprachig: Nein Auftrittsdauer: 6 Minuten Web: www.svetlana-arts.de

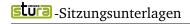


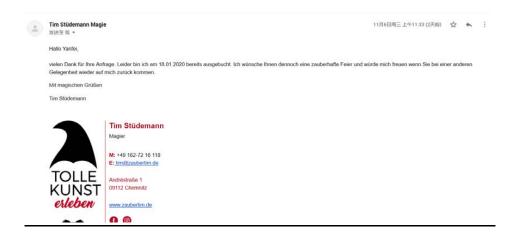
1.3 Die Künstler von Wheel Sensation(800 euro)

	n Auftrittszeit. Davon können sie abhängig machen, ob sie an eurem Veranstaltungstag noch bei euc
auftreten können.	
Ich freue mich, wieder von dir zu hören! :)	
Viele Grüße Alice	
Projektmanager	
Telefon:	
SHOW WORLD Event GmbH & Co. KG	
Steckbrief:	
Name:	
Wheel Sensation	
(ategorie:	
Bodenartisten	
'ätig seit:	
2011	
Gage mit Bestpreisgarantie:	
Ab 800 € 6	
leimatort:	
Marburg	
Auftrittsdauer: 3 - 20 Minuten	
Web:	
www.wheel-sensation.com	

2. Zauberkunst

2.1 Tim Stüdemann Magik(abgesagt)

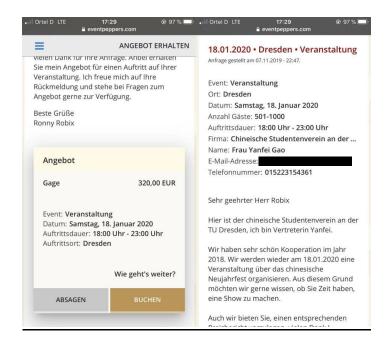




2.2 Rene Chevalier(500 euro)

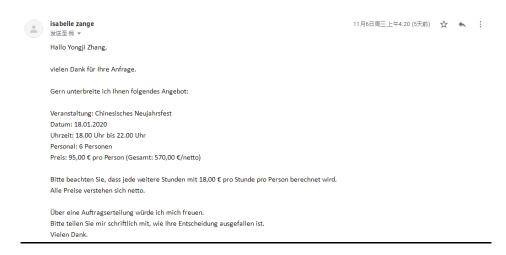


2.3 eventpeppers(320 euro)



3. Security(4 Stunden für 6 Personen)

3.1 isabelle Zange(570 euro)



3.2 secura protect Süd GmbH (578.91 euro)

vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Dienstleistung. Gerne unterbreiten Wir Ihnen dazu ein entsprechendes Angebot für die gewünschte Dienstleistung am 18.01.2019 im Deutschen Hygiene Museum.

Zeitraum der Veranstaltung: 18.01.2019

Sicherheitskräfte

6 SMA von 18:00 – 22:00 Uhr

Kostenangebot für o.g. Mitarbeiter Sicherheitsdienst

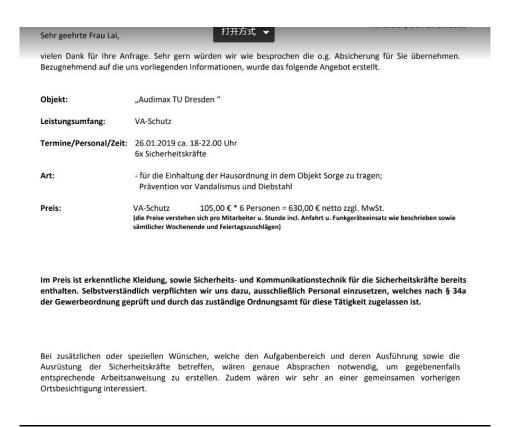
24,0 Stunden a´ 20,27 € = 486,48 € zuzüglich 19% MwSt = 92,43 € Gesamt Brutto = 578,91 €

Bei Auftragsbestätigung bitte ich um eine kurze Bestätigung Ihrerseits.

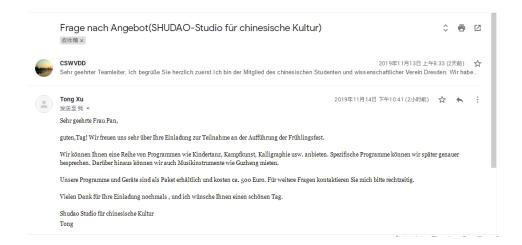
Mit freundlichen Grüßen

secura protect Süd GmbH

3.3 Connection Security(nicht beantwortet)



4. SHUDAO Studio für chinesische Kultur(500 euro)

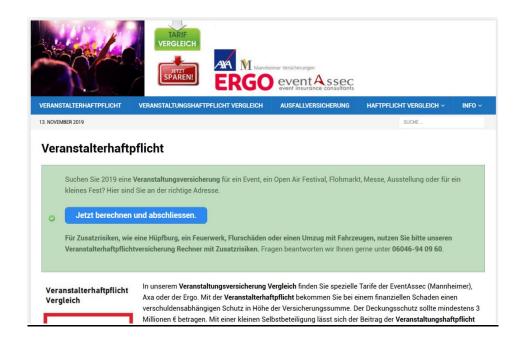


5. Versicherung(Deckungssumme 3 Mio pauschal P/S)

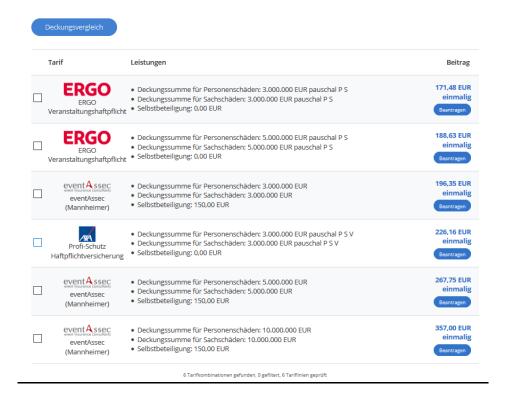
5.1 Profil Schutz Hauptpflichtversicherung(226.16 euro)

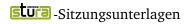
5.2 eventAssec(196.38 euro)

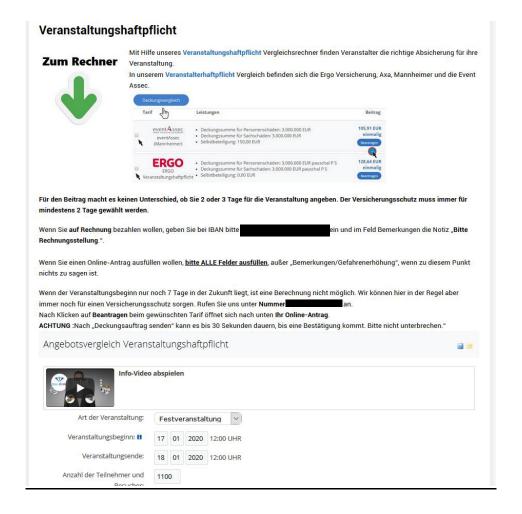
5.3 ERGO Veranstaltungshaftpflicht(171.48 euro)



19. Dezember 2019







6.Mieten für Beschallungssystem, Bühne, Beamer usw. (inkl. Auf- und

Abbau)

6.1 Audio pro(3950 euro)



Doppelseitig für Messeteppich/Bühne 25,0 Ifm/Rolle	0,00
Tagespreis	2.160,0
zzgl. Bereitstellung, Arbeitsleistung für Auf- und Abbau des technischen Mater Januar 2020 Tarif AL/M-1 ges. bis 12h; Menge 2P	600,0
zzgl. technischer Betreuung im Januar 2020: Licht- und Tontechniker gemäß¹ zum Tagessalz Tagit BT/4-1 ges. bis 6h — 180,00 €/Person Tagit BT/4-2 ges. bis 9h — 240,00 €/Person Tagit BT/4-3 ges. bis 12h — 300,00 €/Person gemäß Ihrer Anfrage:	
1. Tag Tarif BT/A-1; Menge 2P 2 x 180,00 = 360,00 € 2. Tag Tarif BT/A-2; Menge 2P 2 x 240,00 = <u>480,00 €</u> ges. 840,00 €	840,0
zzgl. Transportkosten inkl. Transportversicherung u. Nebenkosten Satz EP/T-	350,0
Summe netto	3,950,0

Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% Umsatzsteuer (4.700,50 € brutto).

Dieses Angebot bedingt seitens des Veranstalters die Bereitstellung von vier Auf- und Abbauhelfem (männlich) für das Verbringen der Technik am Veranstaltungsort sowie zum Entladen und nachträglichen Beladen. Einsatzdauer ca. vier Stunden vor Veranstaltungsbeginn sowie zwei Stunden nach Veranstaltungsende. Im Angebot ist die personelle Bereitstellung kostenreduzierend berücksichtigt, welche vom Veranstalter sicherzustellen ist. Dieses Angebot versteht sich als Gesamtangebot, worin die gewährten Sonderrabatte der jeweiligen Position als "Inklusive" zu verstehen sind. Die Streichung einzelner Positionen wirkt sich daher nicht auf die Reduzierung des Endpreises aus.

Dieses Angebot behält ab Angebotsdatum bis 18.12.2019 Gültigkeit. Es gelten die Allgemeinen Montage- und Lieferbedingungen sowie die AGB.



6.2 Lazersounds. Veranstaltungstechnik Dresden(nicht unterstützen)



6.3 Neumann und Müller(abgesagt)



7. Mieten für Musikinstrument

7.1 Dresdner Piano Salon Kirsten GmbH: 595 Euro



7.2 Piano Gäbler (1850,15 euro)

zzgl. 19% MwSt

Gesamtsumme

Sehr geehrte Damen und Herren,	
für das Neujahrsfest am $18.01.2020$ im Audimax der TU Dresden möchten wir zur Miete eines Steinway & Sons-Flügels Modell B unterbreiten:	Ihnen folgendes Angebot
Miete Steinway-Flügel, Modell B, 211 cm, inkl. Klavierbank	
pro Tag zum Sonderpreis von	700,00 €
(normaler Mietpreis pro Tag 1 % des Flügelverkaufspreises)	
Antransport des B-Flügels zur TU Dresden am Freitag, den 17.01.2020	201,25 €
(EG, werktags 7.00-19.00 Uhr)	
Zuschlag Transport 1. Geschoss (Audimax Hörsaal)	80,50 €
Rücktransport des B-Flügels am Samstag, den 19.01.2020	402,50 €
(EG, samstags 21.00-06.00 Uhr)	
Zuschlag Transport 1. Geschoss (Audimax Hörsaal)	80,50 €
Stimmen des Flügels am 17.01.2020	90,00 €
Summe netto	1.554,75 €

295,40 €

1.850,15 €

Der von uns vermietete Flügel darf nur von der Fa. Piano-Gäbler bzw. in Absprache mit uns gestimmt

Der Von uns vermetete Fuget dart nur von der Fa. Plano-Gaber bzw. in Absprache mit uns gesummt werden. Die Stimm- und Transportzeiten werden noch abgestimmt. Der Versicherungswert des Steinway-B-Flügels beträgt 108.010,00 €. Das Instrument ist während des Transportes versichert. Der Transportpreis gilt für eine ebenerdige Anlieferung und ist berechnet für einen Transport werktags 7-19 Uhr. Für Transporte außerhalb dieser Zeiten und am Samstag wird ein

7.3 Klavierhaus Weber(Warte auf den Antwort)

8. Kleidungen für Gruppen-Tanz

Kleidungen für Gruppen-Tanz

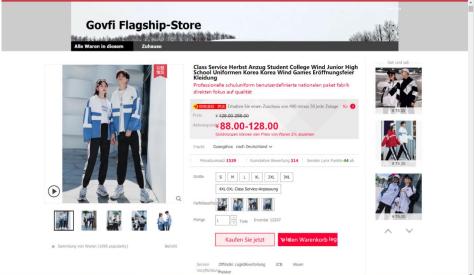
(5 Herren + 7 Frauen)

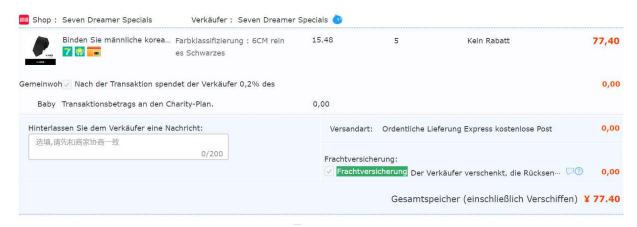
(alle Umrechnungen mit 1 Euro=7.8RMB)



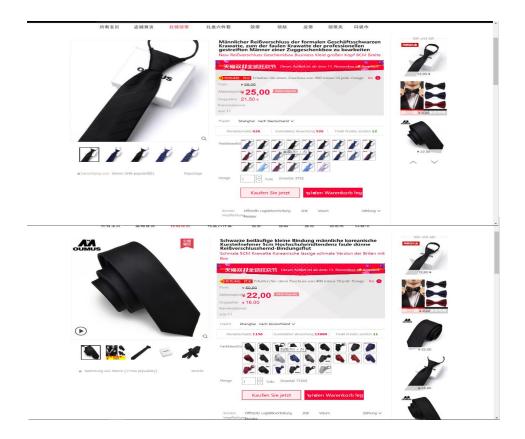
1. Jogginganzüge (Für 12 Personen, 1140RMB/7.8=146Euro)







2. Krawatten (Für 5 Herren, 77.4RMB/7.8=9.9231Euro)

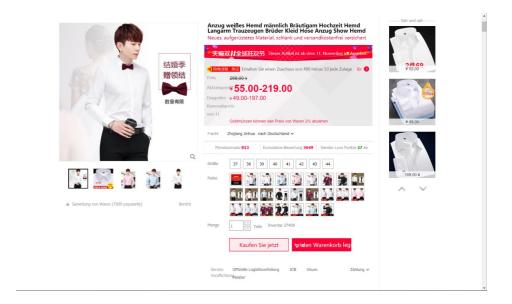


Bestellinformationen bestätigen



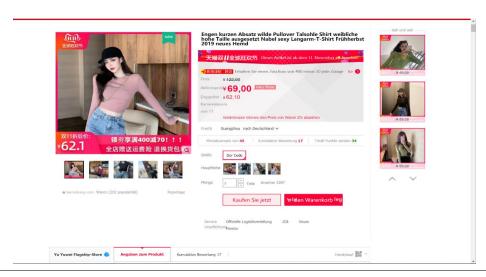
3.Hemden (Für 5 Herren, 99.5RMB/7.8=12.76Euro)

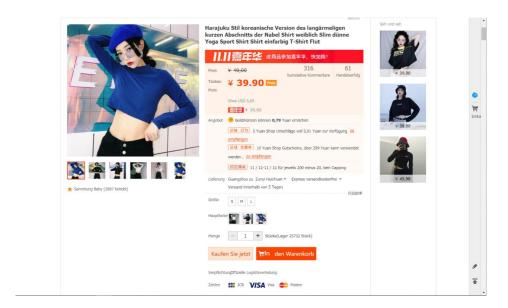






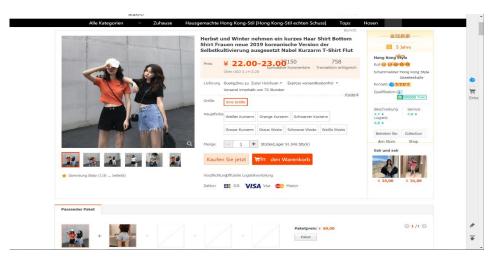
4. T-shirt (Für 4 Frauen, 119.2RMB/7.8=15Euro)

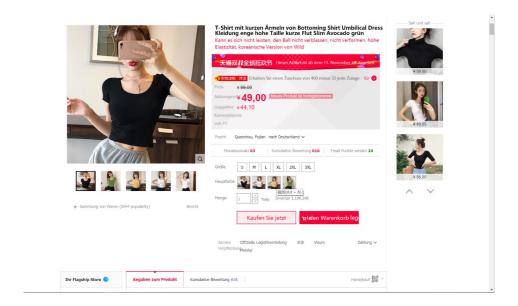




5. T-shirt (Für 3 Frauen, 40.5RMB/7.8=5.2Euro)





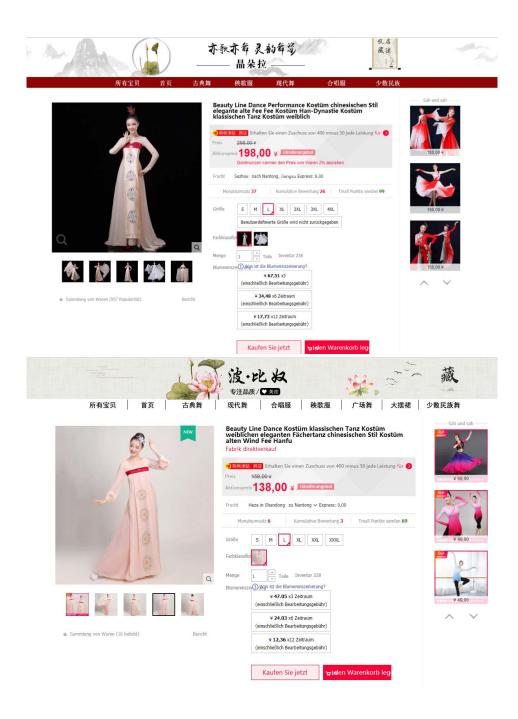


6.Summe(1476.6RMB/7.8=189.3Euro)

Gruppen-Tanzen

11/11/2019

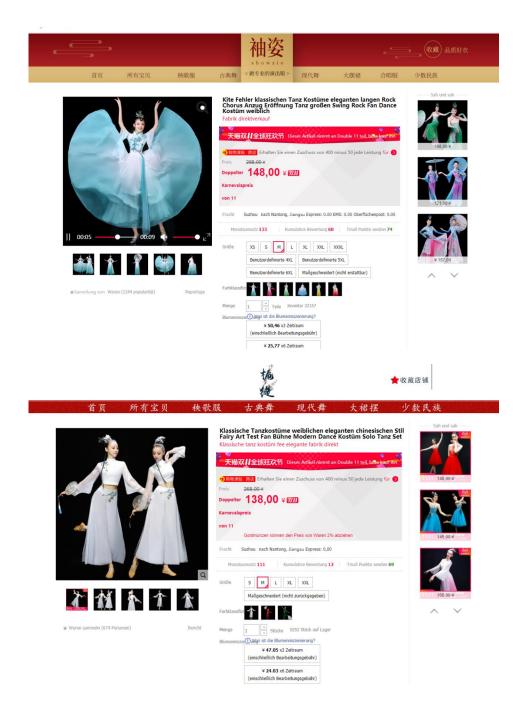
- 9. Angebotserklärung für klassischer Tanz
- 1. 《丽人行》Kleidung für 8 Frauen (138*8=1104 RMB)



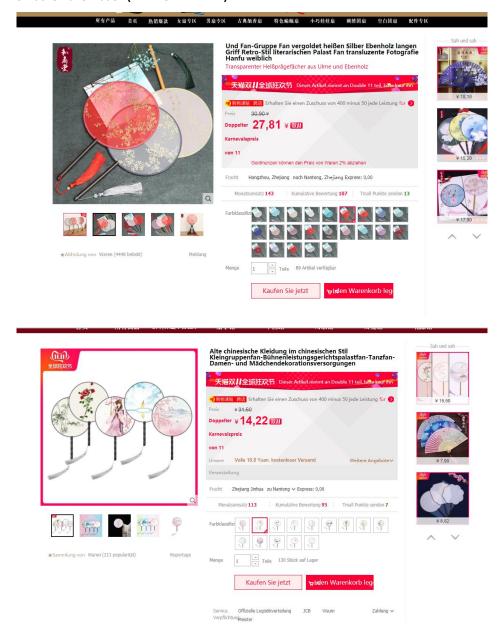


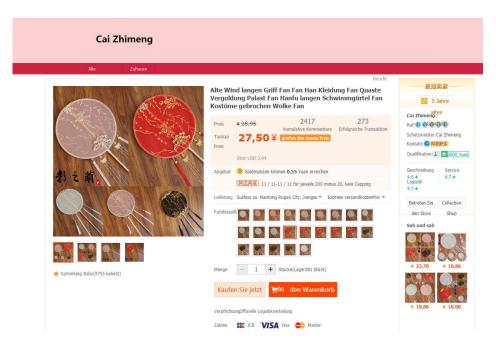
2. 《初见》Kleidung für 5 Frauen (138*5 = 690 RMB)



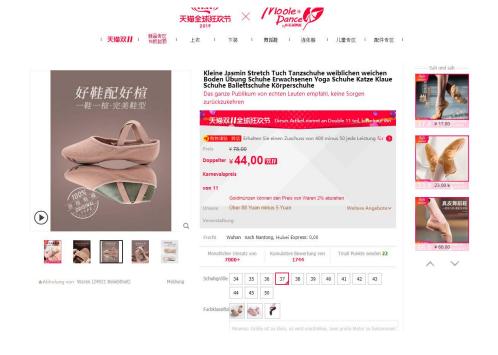


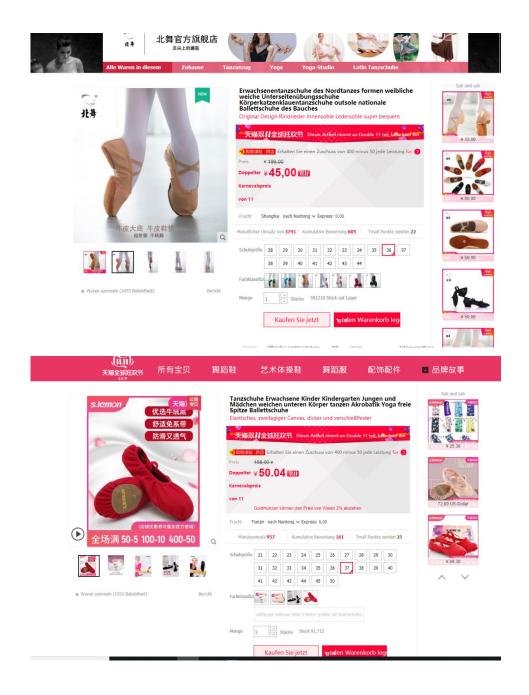
3. Fächer für 5 Frauen (14.22*5=71.1 RMB)





4. Schuhe für 8 Frauen (44*8=352 RMB)



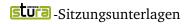


Gesamtpreis Min= 1104+690+71.1+352 = 2217.1RMB (2217.1/7.8=284.24 Euro)

Max = 198*8+178*5+27.81*5+50*8=3013.05 RMB (3013.05/7.8=386.29 Euro)

10. Kleidung für Eröffnungsshow(siehe Plenum)

Kostenaufstellung der Veranstaltung chinesisches Neujahrfests im Hörsaalzentrur	II Horsaar Audilliax lui ca. 1000 Leule
Ausgaben:	
der Veranstaltung chinesisches Neujahrfests im Hörsaalzentrum Hörsaal Audimax f	geplant (in €)
Vorbereitungskosten:	
Bekleidung für Aufführung (teilweise aus CHINA)	
- Kleidung für Gruppen-Tanz	189,3
- Kleidung für Eröffnungsshow	142,01
- Kleidung für klassischer Tanz	284,24
- Kleid für Kpop-Tanz (Frau)	99,82
- Requisit für Schauspieler	87,56
- Kleidung für Schauspieler	84,89
- Kleidung für Moderator	80
- Dekoration für Programm	53,64
Räumlichkeiten und Technik:	
Mieten für Beschallungssystem, Bühne, Beamer (inkl. Auf- und Abbauen)	3950
Mieten für Musikinstrument	595
Gebühren und Abgaben:	
GEMA (792 m ²)	161,16
Versicherungen	171,48
Honorare:	
SHUDAO Studio für chinesische Kultur	500
Security (4h x 6P)	578,91
Zauberkunst	320
Akrobatik	800
Fahrkosten für Talkshow-Spieler	80
Fahrkosten für Tänzer	90
Dekoration:	
80 kleine Lampions	50
20 große Lampions	78
Chinesische Kaligraphie- und Malerei- Tinte (500ml)	35
Folienballons	22
500 Ballons	25
Flagge (10 China, 10 Deutschland)	50
Girlanden 50m	30
20 Klebebander	40
20 Kleber	40
6 Scheren	18
Catering:	
60 Flasche Wasser (60L)	13,2
Nebenkosten:	
Kosten für Videoproduktion	51,28
Plakatgestaltung	7,69
Sandmalerei	25,64
-ahrzeugmieten	88
Summe:	8841,82
Einnahmen:	
Unterstützung von der Botschaft der Volksrepublik China	1650
Stura	2041,82
Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden e.V.	1000
Studentenwerk Dresden	500
Rolf Leube GmbH	3500
Finanz-Wirtschaftsvermittlung & Consulting (Immobilien)	
Chinesische Firmen:	
Kaytrip	150
Summe:	8841,82





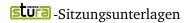
Version 18.09.2019



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum_zur An Name, Vorname	tragsteller_in (sollte aud Wolf, Johannes	h die Abrechnung des A	Antrags vornehmen)
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail-Adresse			
Telefonnummer			
Sofern Abrechnung durch	andere Person erfolgt, bitte k	Kontaktdaten an <u>finanzen@</u> s	stura.tu-dresden.de senden!
Zahlungsmodalitäter	ı (Überweisung an)		
Kreditinstitut			
IBAN			
BIC			
Kontoinhaber_in			
Angaben zum Antrag			
	Campusradio Dresden		
Kontakt der Gruppe	chefredaktion@campusra	adiodresden.de	
Antragsgegenstand	Aufnahmegeräte, 2 Stück	ceinschließlich Zubehör	
Betrag	35	66,00€	
Finanzanträge verfallen 4 Mona Originalbelege im Zimmer 3 der Bestätigung, dass	te nach Bewilligung. Die Auszahlung StuRa-Baracke.	gerfolgt nach vollständiger Abreck traglichen Verpflichtunge	n oder Zahlungen erfolgt sind
Datum	12.12.2019	Unterschrift	
vom StuRa auszufüllen		_	
Genehmigung		Genehmigungsdatum	
StuRa			
Geschäftsführung	Sitzungsleitun	g	
Förderausschuss	Protokollant_i	n	
AG:		Datum Bestätigung Plenu	m
Die unter Antragsteller_i	nmen dieses Finanzantrags	_	StuRa-interne Anträge) ungen im Namen des StuRa
Anweisung	GF Finanze	n	
Konto		-	Betrag
Überweisung erfolgt	Buchhaltung	g	
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e,	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX	Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949





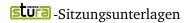
Version 18.08.2019



Bei Veranstaltungen bitte auc	tragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/) h das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben. blätter anfügen. Anzahl Beiblätter: 0						
Zur Anschaffung benötigt werden zwei Aufnahmegeräte des Herstellers Zoom. Verständlicherweise brauchen wir als Radioredaktion diese für das Erstellen von Beiträgen. Da wir im laufenden Wintersemester außerdem ein Tutorium anbieten, werden die Geräte außerdem zu Ausbildungszwecken benötigt.							
Wo verbleibt das übrig geb	liebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/)						
Besteht die Möglichkeit das St	uRa-Logo zu publizieren?						
Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlu	ıngsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)						
Angaben zu den entstehen	den Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)						
Betrag [€]	Verwendungszweck						
356,00	Zwei Aufnahmegeräte mit Zubehörpaket						
356,00 €	Summe Ausgaben						
	den Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)						
Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)						
0,00	Wir haben leider noch keine Möglichkeit gefunden, beim Kauf eines Gerätes Einnahmen zu erwirtschaften.						
0,00 €	Summe Einnahmen						

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3 Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10 Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de





Version: 17.09.2019

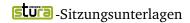


Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

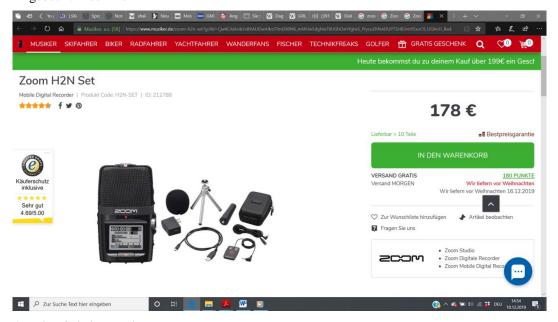
Allgemeines									
Projekt/Inhalt der Ausschreibung									
Benötigt werden für unsere Arbeit zwei Aufnahmegeräte, die (1.) variabel als Kugund Richtmikrofon eingesetzt werden können, (2.) leicht bedienbar und (3.) robust sind sowie (4.) nach Möglichkeit Teilen der Redaktion zu Ausbildungszwecken bereits bekannt sind. Da an Zubehör mindestens ein Poppschutz, ein Tischstativ und ein Handstativ benötigt wird, ist jeweils ein Set vonnöten, das diese Teile beinhaltet								r und (3.) robust ngszwecken ein Tischstativ	
Einho	olung des A	Angebot	ts per:						
_	Telefon	Ü	Fax		M	lail		√	Internet
	Sonstige:								
		Beginn	01.1	2.2019			Ende		12.12.2019
Ange	bote (Alle A	ngebote s	ind schriftlich	und numme	riert an di	eses Formul	ar anzuhäng	gen)	
	irma							Bet	rag (in Euro)
1) [∕lusikizer								356,00€
2) H	Hebasour	nd							358,00 €
3) \	oelkner/								365,96 €
4) T	homann								374,00 €
5) A	Amazon								378,00 €
6) F	Rakuten.	de							379,80 €
				Entschei	dung für	Position	Nr. 1)		
Begri	ündung:								
Für	Position	Nr. 1) s	sprachen (a) mone	täre, (b) pekuniá	äre und (c) fi	nanzielle Gründe.

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Zimmer 3 Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10 Kontakt: Telefon: 0351 463 32043 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

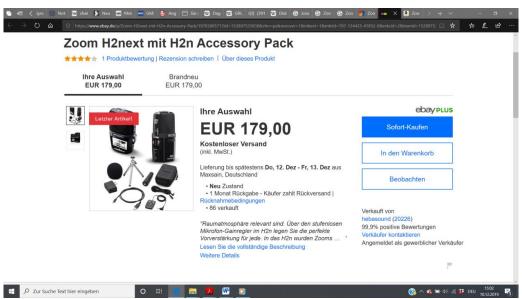


Anhang zur Angebotseinholung

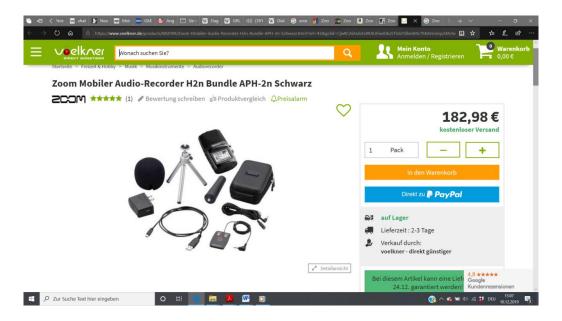
Angebot 1: Musikizer



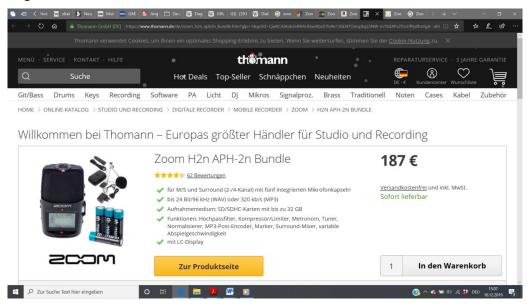
Angebot 2: hebasound



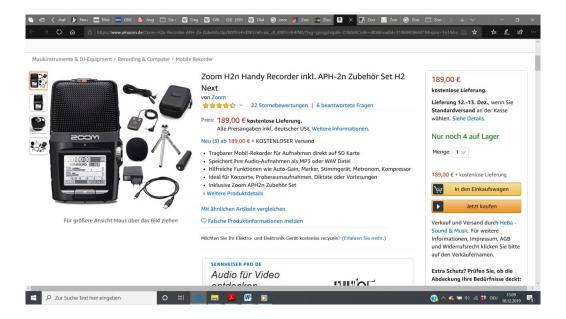
Angebot 3: Voelkner



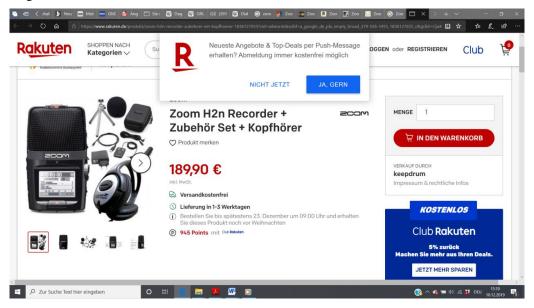
Angebot 4: Thomann



Angebot 5: Amazon



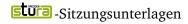
Angebot 6: Rakuten.de



Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum_zur An	tragsteller_in (sollte auch di	e Abrechnung des A	ntrags vornehmen)
Name, Vorname	Lewandowski, Leonid		
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail-Adresse			
Telefonnummer			
Sofern Abrechnung durch	andere Person erfolgt, bitte Konta	ktdaten an <u>finanzen@st</u>	tura.tu-dresden.de senden!
Zahlungsmodalitätei	n (Überweisung an)		
Kreditinstitut			
IBAN			
BIC			
Kontoinhaber_in			
Angaben zum Antrag			
	Campusradio Dresden		
	chefredaktion@campu		
Antragsgegenstand	Fortbildungsfahrt Visio	· ·	01.03.2020)
Betrag	540,00		
Rechnung der Studierendensch Finanzanträge verfallen 4 Mona Originalbelege im Zimmer 3 der		ei der Geschäftsleitung Final gt nach vollständiger Abrechi	nzen. Genehmigte und nicht abgerufene nung und Einreichung der
	zu Ausgaben noch keine vertrag	·	
Mit der Unterschrift wird die	Richtigkeit der gemachten Angaben (au		Angebote) bestätigt.
Datum	15.12.2019	Unterschrift	
vom StuRa auszufüllen			
Genehmigung	Ge	enehmigungsdatum	
StuRa	Citaungaloitung		
Geschäftsführung	Sitzungsleitung		
Förderausschuss	Protokollant_in		
AG:	Datu	um Bestätigung Plenur	n
Die unter Antragsteller_i	hmen dieses Finanzantrags recht	tsgeschäftliche Erkläru eschäftsführer_in	
	_	3 13 Ab3. (2) GIO	
Anweisung	GF Finanzen	_	
Konto		В	etrag
Überweisung erfolgt	Buchhaltung		



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/)								
Bei Veranstaltungen bitte auch das Veranstaltungsdatum und -ort mitangeben.								
	ätter anfügen. Anzahl Beiblätter:							
Die Gruppe Junge Presse e.V. veranstaltet im Jahr 2020 wieder die Vision 2020 in Zusammenarbeit mit der Axel Springer Akademie. Die "Zukunftsforum Medien" bezeichnete Veranstaltung ist ein Diskussions- und Workshopprogramm, welches über drei Tage (28.02 01.03.20) in Berlin für maximal hundert angehende Journalist/Innen im Alter von 18-27 Jahren konzipiert ist. Das Fortbildungsseminar befasst sich allgemein mit aktuellen medienpolitischen Fragen und der Zukunft des Journalismus in Anbetracht aktueller und kommender Herausforderungen. Fürdas Campusradio Dresden als Lern- und Ausblidungsradio ist die Vision 2020 natürlich eine sehr attraktive Veranstaltung, die auch viele Redakteur/innen auf anhieb sehr interessiert hat. Da die Vision 2020 gefördert wird, beziehen sich die Kosten auf lediglich 90 Euro pro Person für An-Abfahrt, Verpflegung, Übernachtung und Zutritt. Da die Plätze begrenzt sind, ist leider nicht davon auszugehen, dass alle interessierten (6 Personen) gezogen werden - daher werden wir voraussichtlich nicht die volle Summe in Höhe von 540 Euro benötigen.								
Wo verbleibt das übrig gebli	ebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/)							
88								
Besteht die Möglichkeit das Stu	Ra-Logo zu publizieren?							
Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlun	gsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)							
Angaben zu den entstehend	en Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)							
Betrag [€]	Verwendungszweck							
6 x 90,00	Kosten für die "Vision 2020 - Zukunftsforum Medien" für maximal 6 Personen							
540.00.6								
540,00 €	Summe Ausgaben							
	en Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)							
Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)							
X	keine Einnahmen							
0,00€	Summe Einnahmen							
Summe der Ausgahen und Fi	innahmen sollen gleich sein!							

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

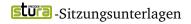
Finanzantrag

An den StuRa TU Dresden

Angaben zum:zur An		
Name, Vorname	George, Martin	
Straße, Nr.		
PLZ, Ort		
E-Mail-Adresse		
Telefonnummer		
Zahlungsmodalitätei	n (Üherweisung an)	
Kreditinstitut	r (ober weisung un)	
IBAN		
BIC		
Kontoinhaber:in		
Konconmader.iii		
Angaben zum Antrag		
• •	Verkehrte Welt e.V.	
• •	info@verkehrte-welt.org	
Antragsgegenstand	Förderung einer Exkursion	nach Stuttgart
Betrag	500,0	00 €
Anhang). Alle Ausgaben sowie A Geschäftsleitung Finanzen. Gen	aufträge im Namen und auf Rechnung d ehmigte und nicht abgerufene Finanzar	zantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den er Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der nträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. g der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke
Datum	14.12.2019	Unterschrift
vom StuRa auszufüllen		
Genehmigung	•	Genehmigungsdatum
StuRa		
Geschäftsführung	Sitzungsleitung	
Förderausschuss	Protokollant:in	
AG:	Da	itum Bestätigung Plenum
Die unter Antragsteller:ir	n genannte Person und hmen dieses Finanzantrags rec	en (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge) htsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa Geschäftsführer:in
Datum	weitere Person nac	
Anweisung	GF Finanzen	
Konto	2 11 1	Betrag
Überweisung erfolgt	Buchhaltung	

	Intragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/) blätter anfügen. Anzahl Beiblätter:						
Besuch der Stuttgarter Straßenbahn AG mit Werkstattführung, des Stellwerks Stuttgart Hbf und des Bahnprojektes Stuttgart-Ulm, einschließlich vier Übernachtungen vor Ort. Wir rechnen mit einer Teilnehmeranzahl von 20 Personen. Des Weiteren sollen im Zuge der Werbung für diese Veranstaltung Plakate gedruckt werden.							
Wo verbleibt das übrig ge	bliebene Material (privat/Schenkung/StuRa/FSR/)						
Es bleibt kein Material	übrig.						
Besteht die Möglichkeit das	StuRa-Logo zu publizieren?						
	nlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)						
Fehlbetragsfinanzierun	g von 25,00€ p.P. erwünscht.						
J	5						
Angaben zu den entstehe	nden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)						
Betrag [€]	Verwendungszweck						
2000,00 € 14,00 € 86,00 €	20 x 4 Übernachtung in Stuttgart 2x A1 Poster risikobehaftete Spontankosten						
2100,00€	Summe Ausgaben						
Angaben zu den entstehe	nden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)						
Betrag [€]	Quelle						
1600,00€ 20x Teilnehmerbeiträge (80,00€ p.P.) 500,00€ Stura-Förderung (25,00€ p.P)							
2100,00€	Summe Einnahmen						
_	d Einnahmen sollen gleich sein!						
Datu	m 14.12.2019 Unterschrift						

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.





Version: 17.09.2019



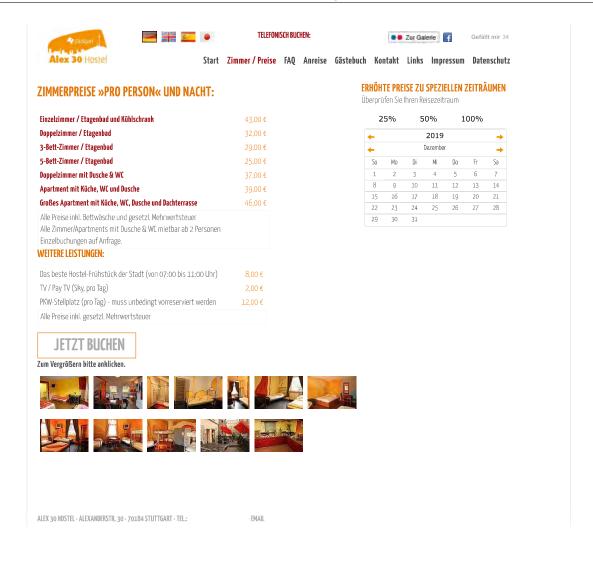
Angebotseinholung

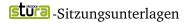
Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines									
Projekt/Inhalt der Ausschreibung									
Vier Übernachtungen in Stuttgart im Zeitraum vom 2428.03.2020.									
Ei	nholung des	Angebot	s per:						
	Telefon		Fax	√	Mail		✓ Internet		
	Sonstige:								
		Beginn	03.12.	2019		Ende	08.12.2019		
An	gebote (Alle A	Angebote s	ind schriftlich und	nummeriert ar	dieses Formular	anzuhäng	en)		
	Firma						Betrag (in Euro)		
1)	IB Jugen	dgästel	naus Stuttga	rt (29,00€	p.P. und Ta	ag)	2.320,00) €	
2)	Alex 30 I	Hostel ((25,00€ p.P.	und Tag)			2.000,00)€	
3)	Jugendh	erberge	e Stuttgart (2	28,40€ p.f	P. und Tag))	2.272,00)€	
4)									
5)									
6)									
			Er	tscheidung	für Position N	Ir. 2)			
Ве	gründung:								
G	ünstigstes	Angebo	ot.						









AW: Gruppenanfrage 24.3.2020 - 28.3.2020 für den "Verkehrte Welt e.V."

JH-Stuttgart

Mi 04.12.2019 15:09

An: Kekes, Cédric Alexandros

 $hp_stuttgart-D.pdf; Infos_Jugendherberge_Stuttgart_International-D.pdf;$

Sehr geehrter Herr Kekes,

vielen Dank für Ihre E-Mail und Ihr Interesse an unserer Jugendherberge Stuttgart International in Stuttgart Mitte.

Unsere Gruppenpreise lauten wie folgt:

Die Übernachtung inklusive Bettwäsche und Frühstück kostet € 28,40.
Halbpension (Frühstück / Abendessen in Form eines internationalen Buffets) € 34,20.
Vollpension (Frühstück / Lunchpaket / Abendessen in Form eines internationalen Buffets) € 38,60; und mit mehr als 3 Übernachtungen € 35,60.

Alle Preise verstehen sich pro Person und Tag.

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 8 Wochen vor Anreise möglich.

Durch eine freiwillige CO2-Abgabe von nur 0,20 Euro pro Übernachtung können unsere Gäste die nicht vermeidbaren CO2-Emissionen ihrer Übernachtung wirksam ausgleichen. Mehr zum Klimaschutzprojekt hinter der klimaneutralen Übernachtung erfahren Sie unter www.myc.me/bolivien

Voraussetzung der Übernachtung ist die Mitgliedschaft im DJH oder einem angeschlossenen Verband. Informationen hierzu unter: https://mitgliedschaft.jugendherberge.de/Gruppen Bei Ankunft legen Sie bitte Ihre Gruppenmitgliedskarte vor.

Wir freuen uns über Ihre Buchung - gerne per Mail.

Bitte vergessen Sie dabei nicht das gewünschte Datum, die Personenzahl und Ihre Postadresse mitzuteilen. Umgehend senden wir Ihnen dann die entsprechenden Belegungsunterlagen zu.

Die mitgeschickten Unterlagen informieren Sie über unsere Jugendherberge.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.jugendherb

Kontaktieren Sie uns jederzeit, wenn Sie weitere Fragen haben.

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Jugendherberge begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Sonia Siebold booking-office

Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Jugendherberge Stuttgart International

Haußmannstrasse 27 D - 70188 Stuttgart

Fax:

www.jugendherberge-stuttgart.de

www.facebook.com/jugendherberge.stuttgart







Unsere Hinweise zum Datenschutz finden Sie hier: ww

Hier können Sie Ihre Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk auch online beantragen, wenn Sie noch nicht im Besitz einer Mitgliedschaft sind: http://www.jugendherberg

Durch eine freiwillige CO₂-Abgabe in Höhe von 0,20 € pro Person/Nacht können unsere Gäste in ganz Baden-Württemberg die nicht vermeidbaren CO₂-Emissionen ihrer Übernachtung wirksam ausgleichen. Mehr zum Klimaschutzprojekt hinter der klimaneutralen Übernachtung erfahren Sie unter myc.me/bolivien.

Gesendet: Mittwoch, 4. Dezember 2019 12:44

Betreff: Gruppenanfrage 24,3,2020 - 28,3,2020 für den "Verkehrte Welt e.V."

bezugnehmend auf den Reiter "Gruppenangebote" auf Ihrer Internetpräsenz wollte ich mich nach den Konditionen für Gruppen erkundigen.

Die Verkehrte Welt e. V. ist eine Hochschulgruppe an der Fakultät Verkehrswissenschaften der Technischen Universität Dresden und organisiert als solche Hochschulexkursionen zu verkehrsbezogenen Themen Dieses Jahr ist eine Exkursion über vier Nächte mit ca. 16 Teilnehmern nach Stuttgart geplant. Kämen hier Gruppenkonditionen in Frage und wie sähen diese aus:

Mit freundlichen Grüßen

Cédric Kekes

Auf Basis der Diskussion im letzen StuRa hat das Referat ÖA einen neuen Vorschlag zur Diskussion gestellt. Das Ergebnis der Diskussion kann in der folgenden Tabelle eingesehen werden. Zusätzlich zur alten Richtlinie und des konsensbasierten Referatsentwurfs sind Änderungsvorschläge, bei denen keine konsensfähige Einigung gefunden werden konnte, an entsprechender Stelle eingefügt und zum Teil kommentiert.

Sollte im Rahmen der Abstimmung über die Änderungsanträge nur die Rumpffassung der Richtlinie übrig bleiben, sollte nochmal aktiv darüber nachgedacht werden, keine Richtlinie zu beschließen, sondern es bei einem einfachen Beschluss zu belassen.

	Alte Social-Media-Richtlinie	Entwurf Referat ÖA	Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion
1	§1 Präambel Sämtliche Normierungen, bei denen der StuRa Adressat ist, sind nur für diesen einschlägig. Fachschaftsräte können davon abweichen.			Nicht mehr notwendig, da in der Richtlinie keine Bezug mehr zu den FSRen erfolgt.
2	§2 Begriffsbestimmungen (1) Soziale Medien sind digitale Plattformen, die der gegenseitigen Kommunikation und dem interaktiven Austausch von Informationen dienen.			Überflüssige Definition
3	 (2) Diese sind abzugrenzen von 1. traditionellen Massenmedien, die vorrangig auf die Verbreitung von Informationen abzielen. 2. internen Arbeitsmedien, die exklusiv für Mitarbeiterinnen des StuRa zur Verfügung stehen. 			Überflüssige Definition

Seite
96
von
111

Entwurf Referat ÖA

§1 Aktivität in sozialen Medien

sozialen Medien aktiv. Insbesondere

das Referat Öffentlichkeitsarbeit ist

für die Verwaltung, Betreuung und

Pflege der Social-Media-Kanäle des

StuRa verantwortlich und zuständig.

Der StuRa ist grundsätzlich in

Änderungsanträge

veröffentlichen.

Ergänze als Absatz 2 in §1:

Media Beiträge sind auf der

Internetpräsenz des StuRas zu

(2) Wesentliche Inhalte der Social

Alte Social-Media-Richtlinie

(1) Der StuRa betreibt und verwaltet

Plenums oder der Geschäftsführung.

soziale Medien als soziale Medien

des StuRa oder partizipiert an

sozialen Medien im Auftrag des

4 § 3 Soziale Medien

eine Einbindung). Somit stellt dies künftig kein Problem mehr da. Im Sinne einer kurzen Richtlinie sollte die Änderung nicht angenommen werden.	.11 Synopse Soc
	l Synopse Social-Media-Richtlinie
	19. Dezember

Stura -Sitzungsunterlagen

Kommentar/

Inhalte"?

Zusammenfassung Diskussion

Problem: Was sind "wesentliche

Referat ÖA die Reichweite zu

Grundsätzlich ist es im Interesse des

maximieren. In der Regel werden also

sowieso alle Plattformen des StuRa

bespielt - im Regelfall auch die Website. Mit der neuen Website erfolgt eine automatisierte Kopie aller relevanten SM-Inhalte (nicht lediglich >> 5

Projekten die nur für eine SM-Bereich aktiv sein eint dies unnötig ne einen echten erhalten.	Synopse Social-Media-Richtlinie
	19. Dezember 2019

Stura -Sitzungsunterlagen

Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion
Ergänze als Absatz 1 in §1: "Die Einrichtung eines Social-Media- Accounts erfolgt durch Beschluss des	In der Diskussion wurde die Gefahr angeführt, dass wir plötzlich auf YouPorn aktiv werden.
StuRa [Var. A]/der Geschäftsführung [Var. B]."	In der Regel ist aber jede zusätzliche Plattform zur Reichweiten-Steigerung sinnvoll – wichtig ist nur eine
+ streiche in Absatz 1 in §2: "und eröffnen"	regelmäßiger Betrieb. Der Umweg der Einrichtung über
+ ersetze in Absatz 1 in §2: "Die Geschäftsführung und das Referat Öffentlichkeitsarbeit sind über den Betrieb solcher Kanäle zu informieren" durch "Die Einrichtung eines Social-Media-	Plenum/GF verlängert den Prozess unnötig, obwohl kein relevanter Schaden entstehen kann. Gerade bei kurzfristigen Projekten die nur für eine kurze Zeit im SM-Bereich aktiv sein wollen, erscheint dies unnötig kompliziert ohne einen echten Mehrwert zu erhalten.
Accounts erfolgt durch Beschluss des StuRa/der Geschäftsführung."	

Entwurf Referat ÖA

Alte Social-Media-Richtlinie

	Alte Social-Media-Richtlinie	Entwurf Referat ÖA	Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion
6	(2) Die Administration obliegt der Geschäftsführung und der Referentin	§2 Verantwortlichkeiten Dem StuRa untergeordnete	Ergänze als Absatz 2 in §2: Variante A:	Siehe auch Zeile 9.
	Öffentlichkeitsarbeit. Mitarbeiterinnen des StuRas haben die Möglichkeit mit Zustimmung der Geschäftsführung als Redakteurinnen tätig zu sein. Das Plenum ist über personelle Änderungen in Kenntnis zu setzen.	Strukturen, wie beispielsweise Referate, Projektgruppen und Arbeitsgemeinschaften, können eigene Social-Media-Kanäle und Social-Media-ähnliche Kanäle eröffnen und eigenständig betreiben. Die Geschäftsführung und das Referat Öffentlichkeitsarbeit sind über den Betrieb solcher Kanäle zu informieren. Das Referat Öffentlichkeitsarbeit pflegt eine	(2) Die Zugangsdaten und Administrationsrechte aller Social- Media-Accounts liegen unbeschadet der Zugänge der jeweiligen Struktureinheit zusätzlich bei der Geschäftsführung und der Referentin Öffentlichkeitsarbeit. Variante B: (2) Die Zugangsdaten für alle Social- Media-Accounts sind im Tresor des	An dieser Stelle geht es sowohl um Kontrolle, Beschwerdemanagement als auch die Sicherstellung der Zugänglichkeit beim Ausscheiden von Personen. Steht zum Teil im Widerspruch mit wechselnden Passwörtern, da ein deutlicher Mehraufwand besteht, da die Passwörter weiter gestreut werden müssen, was ein neuer
		Übersicht über alle aktiven Kanäle.	StuRa zu hinterlegen. Ergänze als Absatz 3 in §2: (3) Über die Zugangsberechtigung von einzelnen Personen für einen Social-Media-Kanal entscheidet die Geschäftsführung per Beschluss.	Angriffsvektor ist. Im Regelfall sind alle Aktiven in einem Referat bereits durch das Plenum legitimiert. Eine Doppellegitimation durch die GF im SM-Kontext ist ein unnötiger bürokratischer Mehraufwand.
7	(3) Soziale Medien dienen der Unterstützung der Weitergabe von Informationen des StuRas			Trivial & offensichtlich.
8	(4) Die sozialen Medien müssen Rahmenbedingungen bereitstellen, die die Erfüllung von §3 (1) ermöglichen.			Schränkt die Nutzbarkeit von sozialen Medien zu stark ein. Ordnungsverweis ist überflüssig.

	Alte Social-Media-Richtlinie	Entwurf Referat ÖA	Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion	Stura -
9	(5) Die Autorenschaft veröffentlichter Beiträge ist für die gesamte Nutzerschaft klar zu kennzeichnen		Ergänze "§3 Kennzeichnungspflicht" Variante A Die Autor_innenschaft veröffentlichter Beiträge in Social Media und auf der Website ist im Regelfall so zu kennzeichnen, dass diese für das Referat Öffentlichkeitsarbeit nachvollziehbar ist. Variante B	Die Diskussion dreht sich im Großen und Ganzen um die Frage eines Beschwerdemanagements, wenn Einzelne/einzelne Referate "Mist" bauen (in enger Verbindung damit, ob die Zugangsdaten immer bei GF & RF ÖA liegen müssen).	Stura -Sitzungsunterlagen A.11
			Die Autor_innenschaft veröffentlichter Beiträge in Social Media und auf der Website ist im Regelfall so zu kennzeichnen, dass diese für alle Nutzer_innen nachvollziehbar ist. Variante C Im Impressum des jeweiligen Social-Media-Kanals ist min. eine natürliche Person als Ansprechpartner_in zu benennen.		Synopse Social-Media-Richtlinie
10	§4 Inhalte sozialer Medien (1) Die mittels sozialen Medien verbreiteten Inhalte sollen im Allgemeinen öffentlich zugänglich sein. Die interaktive Teilnahme von anderen Benutzern der sozialen Medien soll ermöglicht werden.		Siehe Zeile 4	Siehe Zeile 4	19. Dezember 2019
					2019

	Alte Social-Media-Richtlinie	Entwurf Referat ÖA	Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion	- EINIS
11	(2) Die mittels sozialen Medien verbreiteten Inhalte dienen den folgenden Aufgaben: 1. Repräsentation des StuRas 2. Weitergabe von Informationen im Rahmen der Tätigkeiten des StuRas und dessen Strukturen 3. Erfüllung der Aufgaben der verfassten Studentenschaft nach §2 (1) der Grundordnung der Studentenschaft der TU Dresden			Trivial & offensichtlich.	SLUCE - Sitzungsunterlagen A.11
12	(3) Nicht beworben werden dürfen Veranstaltungen, Artikel oder politische Ideen, solange der StuRa diese nicht unterstützt. Grundsätzlich können Veranstaltungen von der TU Dresden und dem Studentenwerk Dresden beworben werden.			Trivial & offensichtlich.	Synopse Social-Media-Richtlinie
13	(4) Interaktionen rassistischer, nationalistischer, antisemitischer und menschenverachtender Natur sollen unterbunden werden.			Durch umfassende Beschlusslage des StuRa bereits abgedeckt.	a-Richtlinie
14	(5) Das Veröffentlichen, Verändern und Löschen von Inhalten ist zu dokumentieren.			Wenn vom sozialen Medium nicht automatisiert angeboten, nicht stemmbarer Mehraufwand.	19.
					Dezember 2019

19. Dezem
mber 2019

A.11 Synopse Social-Media-Richtlinie

Alte Social-Media-Richtlinie	Entwurf Referat ÖA	Änderungsanträge	Kommentar/ Zusammenfassung Diskussion
15 (6) Sachverhalte, die personenbezogene und schützenswerte Daten enthalten, dürfen nicht über soziale Medien ausgetauscht werden.			Folgt aus höherem Recht, keine Notwendigkeit der Wiederholung.



StuRa der TU Dresden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Robert Lehmann presse@stura.tu-dresden.de

Pressemitteilung 28. November 2019

Stellungnahme zur Situation im HSZ der TU Dresden

Besetzung von HSZfürsKlima mit Polizeieinsatz beendet

Eine Gruppe von Studierenden, die sich mit keiner Institution assoziieren möchte und unter dem Namen "HSZ fürs Klima" auftritt, besetzt in der Woche vom 25.11. - 29.11.2019 das Audimax im Hörsaalzentrum der TUD, um Aufmerksamkeit für die Klimakrise zu schaffen.

"Wir können uns dem Kernanliegen der besetzenden Studierenden nur anschließen, denn Klimaschutz ist eine der größten Herausforderungen der sich die Menschheit in den nächsten Jahrzehnten stellen muss. Auch an der TU Dresden kann und muss die Klimakrise ausgiebiger beleuchtet werden. Allerdings stehen wir den Methoden der Besetzenden kritisch gegenüber.", so Nathalie Schmidt, Geschäftsführerin für Soziales und Hochschulpolitik des StuRa der TU Dresden.

In dieser Woche finden sowohl die Public Climate School (PCS) als auch die Universitätswahlen statt. Durch die Besetzung des Audimax wurde zwar eine große mediale Aufmerksamkeit erzeugt, aber ob so wirklich flächendeckend ein offener Diskurs mit den Angehörigen der Universität ermöglicht werden konnte, erscheint fraglich.

"Die vergangenen Tage zeigen, dass eher noch Antipathie geschaffen wurde, da es mehrere Fälle von Sachbeschädigung bis hin zur Brandstiftung gegen die Besetzer_innen und die PCS gab. Diese Vorkommnisse verurteilen wir scharf. Ebenso betrachten wir es allerdings als grenzüberschreitend, wenn beteiligte Universitätsangehörige namentlich angeprangert werden.", so Schmidt weiter.

Am heutigen Donnerstag wurde die Duldung der Besetzung durch die Hochschulleitung zurückgezogen. Im Nachgang dieser Entscheidung wurden Aktivist_innen durch Polizist_innen geräumt. Dies ging so weit, dass Menschen abgeführt wurden. Zudem kam es immer wieder zu Zusammenstößen zwischen Aktivist_innen, die angaben, von ihrem Wahlrecht bei den Universitätswahlen Gebrauch machen zu wollen, und Einsatzkräften, die sich darauf beriefen, dass den entsprechenden Personen Hausverbot erteilt wurde. Dieser Konflikt ist nicht zufriedenstellend aufzulösen.

"Durch die Ereignisse dieser Woche sehen wir bereits jetzt eine stark zurückgehende Wahlbeteiligung, insbesondere bei den Fachschaften, deren Wahlstände sich im HSZ befinden.", so Jan-Malte Jacobsen, Wahlleiter der Studierendenschaft. "Dass der Zugang zum Gebäude derzeit reguliert, viele Türen verschlossen und Einsatzkräfte vor Ort sind, trägt nicht zur Entschärfung der Situation bei."

"Wir möchten daran appellieren, sich in Zukunft mit Anliegen zunächst an den Studierendenrat zu wenden, um in Kooperation konsensfähige Lösungen zu finden und zivilen Ungehorsam erst dann einzusetzen, wenn dies scheitert. Abschließend möchten wir noch einmal zu einem offenen Diskurs aufrufen, denn die Akteur_innen im universitären Umfeld haben in der Vergangenheit immer wieder Verhandlungswillen gezeigt. Dass diese Woche in dieser Art und Weise eskalierte, bedauern wir sehr. Eine Frontenbildung nützt niemandem etwas.", so Schmidt abschließend.

Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie uns gerne unter presse@stura.tu-dresden.de oder 0174/8511471.



Statement der tuuwi zu den Ereignissen der Klima-Aktionswoche (und zur Besetzung des Audimax)

Veröffentlicht am 27. November 2019 von Flo W

Aufgrund der vielen Ereignisse an der TU Dresden in dieser Woche, vor allem im und um das HSZ, halten wir es als TU-Umweltinitiative (tuuwi) für notwendig Stellung zu beziehen. Für uns als vielfältige und basisdemokratische Gruppe von mehr als 50 engagierten Menschen war das ein fordernder Prozess. Die Welt ist nicht schwarz oder weiß, gut oder böse und Grenzen zwischen den einzelnen Gruppierungen (Lectures for Future, HSZfürsKlima, Public Climate School Dresden, tuuwi) verschwimmen. Trotzdem wollen wir versuchen, Klarheit zu schaffen und uns zu positionieren.



Welche Rolle spielt die tuuwi bei der Klima-Aktionswoche?

An der <u>Public Climate School Dresden nehmen wir mit unseren beiden Umweltringvorlesungen</u> und am Markt der Möglichkeiten teil, wir haben unseren CO2-<u>Kubus</u> symbolisch vor dem HSZ aufgebaut und kommen vielerorts mit Menschen ins Gespräch. Wir hatten uns nach intensiver Auseinandersetzung im Voraus zum Ziel gesetzt, zunächst ein unvoreingenommenes Bild der Besetzung zu wahren.

Was ist "für uns" passiert?

Hate-Erfahrungen, der Brand des Kohlekubus und schließlich dessen Zerstörung, Diskussionen vor allem innerhalb der Gruppe – wer in dieser Woche noch nicht vor Ort am HSZ war und/oder sich genauer darüber informieren möchte, "was bisher geschah", kann dies z.B. im Artikel des <u>Campusradios</u> und auf dem <u>tuuwi-</u>Blog nachlesen.



Worüber haben wir diskutiert?

Einige von uns waren schockiert über die teils krassen Reaktionen und die **heftige Gegenwehr** rund um die Aktionen von HSZfürsKlima. Dazu zählen vor allem die **Agressivität** von manchen Studierenden als auch die versuchte Zerstörung des Kohlekubus durch **Brandstiftung**. Besonders unter dem Aspekt der Dringlichkeit der Klimakrise empfinden wir diese Reaktionen als unverhältnismäßig. Die Ablenkung von unliebsamer Kritik durch Thematisierung von anderen Misständen a.k.a **Whataboutism**, rückt die Ziele der Klima-Aktionswoche

aus dem Fokus. Wir bedauern, dass die Vorlesungen einiger Studierenden ausfallen, jedoch besteht in den Bereichen Nachhaltigkeit und Klimagerechtigkeit großer Handlungsbedarf auf Seiten der TU Dresden. Der Blick auf Hörsaalbesetzungen in Leipzig und Berlin zeigt, dass die Reaktionen der Universitätsleitung auch anders ausfallen können. Eine Besetzung als Aktionsform möchte polarisieren und Aufmerksamkeit erzeugen. Inwiefern die Aktion von HSZfürsKlima zur Erreichung der Ziele der Klima-Aktionswoche beiträgt, lässt sich lange und kontrovers diskutieren. Auch wir haben hierzu in der Gruppe (noch) keinen Konsens erreicht. Wir laden ein, euch aktiv an dieser Diskussion zu beteiligen. Eine solche Aktion verlangt den Diskurs, den sie jetzt schon bietet. Diesen konstruktiv zu gestalten, wird die Aufgabe der kommenden Tage sein.

Die **Kommunikation** zwischen Studierenden, Besetzer*innen, anderen Akteur*innen und dem Rektorat ließen zunehmend Enttäuschung und Frustration aufkommen. Wir wünschen uns daher von allen Beteiligten mehr direkten Austausch.

Wohin wollen wir?

Der Zweck der Klima-Aktionswoche ist es, auf die fortwährenden gravierenden Misstände im Bereich Klimaschutz und Klimagerechtigkeit aufmerksam zu machen. Dafür haben verschiedene Gruppen unterschiedliche Formate gewählt. Allen gemeinsam ist die Überzeugung, dass die Uni als progressive Institution Raum für Information und Diskussion bieten sollte, und dass in der bisherigen Lehre wichtigen, aber unbequemen Klimathemen deutlich zu wenig Platz bekommen. Die Gesellschaft versagt seit über 30 Jahren, sich in der gebotenen Ernsthaftigkeit mit dem Klimawandel und Klimaschutz auseinanderzusetzen. Dabei bildet die TU Dresden leider keine Ausnahme. Vor diesem Hintergrund ist Protest, der als ziviler Ungehorsam Regeln überschreitet, grundsätzlich nachvollziehbar.



Dabei möchten wir hervorheben, dass hier ein neuer Raum eröffnet wurde, wo sich alle informieren und diskutieren können und welcher frei gestaltbar ist – so kann auch Lehre und Lernen aussehen. Warum nicht die Gelegenheit nutzen, ein bisschen Utopie zu leben und greifbarer zu machen? Der Großteil von uns hat ein grundlegend positives Gefühl hinsichtlich der Aktionsform von HSZfürsKlima.

Wir sehen die Besetzung nicht als reine Blockade, sondern als Möglichkeit konkrete Ideen und Maßnahmen für einen klimafreundlichen Campus und darüber hinaus zu entwickeln. Viele wünschen sich eine **bessere gemeinsame Zusammenarbeit** mit allen Beteiligten – gerade auch über die Besetzung hinaus – besonders wenn es um den Prozess der Umsetzung der schon bestehenden und erarbeiteten Forderungen geht. Die Klima-Aktionswoche bietet eine seltene Chance die gesellschaftliche Lähmung zu überwinden und sich über die notwendigen gesellschaftlichen Veränderungen kontrovers auszutauschen.

Was gibt's noch?

Die Public Climate School Dresden. Die tuuwi ist sich einig, dass das eine **starke Aktion** ist! Students for Future Dresden hat ein abwechslungsreiches Programm parallel zum Vorlesungsbetrieb auf die Beine gestellt. Die Veranstaltungen wurden bisher sehr positiv wahrgenommen und waren im Vergleich zu anderen Veranstaltungen in Dresden mit nachhaltigen Kontext gut besucht. Dennoch sind rund 100 Menschen je

Veranstaltung **nur ein Bruchteil** von 32.000 Studierenden. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Partizipation im Laufe der Wochen noch entwickelt, insbesondere mit Hinblick auf die Programmhighlights. Aus den Vorbereitungen der Woche hat sich eine Kooperation von Students for Future Dresden und der tuuwi entwickelt. Im Rahmen dessen ist u.a. ein <u>offener Brief</u> an die Hochschulgastronomie Dresden entstanden – das ist auf jeden Fall ein Erfolg dieser Woche.

Weiterhin wurde mit der Aktion Lectures for Future ein bereits im Juni deutschlandweit initiiertes Format von Scientists for Future aufgegriffen. Die Idee ist, allen Lehrenden der Uni die Möglichkeit zu geben, einen freien Teil ihrer Vorlesung den Themen Klimagerechtigkeit und Nachhaltigkeit zu widmen, wozu ihnen umfangreiches Material vorgeschlagen wurde. Die Initiative aus Studierenden, u.a. der tuuwi, und Professor*innen möchte erreichen, dass die Diskussion der Themen in die Hörsäle getragen wird. Der Freiraum innerhalb des regulären Lehrbetriebs soll eine aktive thematische Auseinandersetzung anregen. Die Aktion findet unter Professor*innen eine breite Akzeptanz. Das bestätigen auch Rückmeldungen auf Seiten der Studierendenschaft. Natürlich ist auch hier die Reichweite der Aktion schwer einschätzbar.

Ein Resümee

Ein Teil der Studierendenschaft hat **sehr kritisch** auf die Hörsaalbesetzung reagiert und diese Haltung auch teilweise auf die anderen **nicht-konfliktiven Formate** übertragen. Deshalb sollte letztendlich klar sein, dass Lectures for Future, die Public Climate School Dresden, die tuuwi und das Streikcafé als unabhängige Akteur*innen auftreten. Obwohl sehr unterschiedliche Wege gewählt wurden, stehen die Gruppierungen in erster Linie für dieselben Ziele ein: **Mehr Klimagerechtigkeit – und zwar schnell**!

Daher der Aufruf an alle: Sucht gerade jetzt weniger den digitalen und vielmehr den persönlichen Dialog mit euren Mitmenschen, macht euch selbst ein Bild und seid kritisch! **Egal wo –** ob an den Türen des Audimax, im Audimax direkt, vor dem HSZ, im Rahmen der Public Climate School oder auf der Straße – **Austausch führt zu gegenseitigem Verständnis und Verständnis zu gemeinsamen Handeln**!

!- System Change not Climate Change -! Eure tuuwi

Programme und Infos findet ihr unter

- https://fffdd.de/aktionen/pcs/
- https://www.facebook.com/PCS.Dresden
- https://hszfuersklima.blackblogs.org/programm/
- sowie auf Instagram und auf Facebook

Besetzung des Audimax – #HSZfuersKlima

Positionierung des TUUWI-Plenums zu den verschiedenen Protest- und Aktionsformen in der KW 48 in Dresden und darüberhinaus

Stellungnahme zur Hörsaalbesetzung im Audimax der TU Dresden

WHAT - STURA TUD · FREITAG, 29. NOVEMBER 2019 · LESEZEIT: 4 MINUTEN

Wir teilen als Referat WHAT die Ziele, unter denen sich verschiedene Menschen zusammengefunden haben, um das Audimax im HSZ der TU Dresden zu besetzen. Der Klimawandel schreitet erschreckend schnell voran und es wird allgemein zu wenig getan, um die Folgen möglichst gering zu halten. Klimagerechtigkeit ist dabei ein wichtiges Ziel und bedeutet, den Klimawandel auch als ethisches, politisches und soziales Problem zu begreifen. Wir halten es für wichtig den Klimawandel und die damit verbundenen Themen noch mehr in den gesellschaftlichen Fokus zu rücken und auch an der Uni eine noch intensivere Beschäftigung damit anzustreben.

Ob dies mit der Besetzung des Audimax als legitimes Mittel geschehen kann, sehen wir kontrovers – lehnen dies nicht vollständig ab, befürworten es aber auch nicht komplett. Einzelpersonen, die auch bei WHAT mitarbeiten, waren zu unterschiedlichen Zeiten im Audimax anwesend, um an dem Protest teilzunehmen, in politischen Austausch zu treten

und davon zu berichten.

Rückblickend sehen wir das Ziel Aufmerksamkeit und Awareness für Klimagerechtigkeit zu schaffen teilweise erfüllt.

Die Besetzenden hatten mit Feindseligkeiten unter den anderen Universitätsangehörigen, leider auch Studierenden zu kämpfen. Auch wenn durchaus einige den durch die Besetzung geschaffenen, zentral gelegenen Freiraum für einen politischen Austausch wahrnahmen, lehnten viele Studierende das Angebot von vornherein ab, beschwerten sich über die ausgefallenen Lehrveranstaltungen oder störten mit fehlgeleiteten Sabotageaktionen (Brand und Zerstörung des tuuwi-Würfels, Klauen von Bannern, ggf. auch der Feueralarm am Mittwoch). Wir finden bei der Bewertung dessen aber wichtig, nicht die Hintergründe außen vor zu lassen bzw. eine Täter-Opfer Umkehr zu betreiben. Allein die Brandstifter*innen kann darf man für den entstanden Schaden verurteilen, die Besetzer*innen dafür verantwortlich zu machen wäre irrsinnig.

Zudem hat das Rektorat mit den täglichen Rundmails und Deutungshoheit als Universität ebenfalls zu einer negativen Stimmung gegenüber der Besetzung beigetragen, diese also nur einer unabhängigen Bewertung durch Studierenden zuzuschreiben und somit als Argument gegen die Besetzung zu verwenden, sehen wir ebenfalls als problematisch an. Damit geht

einher, dass die Besetzenden zu keinem Zeitpunkt über die mediale Reichweite verfügt haben, der negativen Stimmung medial etwas entgegenzusetzen.

Ein weiteres Ziel der Besetzung war laut einiger Aktivist*innen einen Freiraum für kritisches Denken und politischen Austausch unter Studierenden zu schaffen. Dies ist unserem Eindruck nach auch im Audimax gelungen. So wurde der umstrukturierte Raum für Workshops, Vorträge, als Rückzugsort oder auch als Arbeitsplatz genutzt – mit interessierten und auch der Besetzung gegenüber kritischen Studierenden entstand ein politischer Diskurs. Gemessen an den Feindseligkeiten aus den sozialen Netzwerken wäre es aus unserer Sicht wichtig und wünschenswert gewesen, wenn sich noch mehr Studierende in diese Debatten und Angebote eingebracht hätten. Denn ein Ziel der Besetzung war auch, das Thema Klimakrise in den Alltag nicht politisierter Studierender zu tragen, indem ihnen durch den Wegfall einiger ihrer Lehrveranstaltungen Raum und Möglichkeiten zur Bildung einer kritischen Meinung gegeben wurde. Diese Gruppe Studierender wurde aus unserer Sicht zu wenig erreicht.

Die Besetzung kann außerdem als Prozess betrachtet werden, sich Raum zu nehmen, um konkrete Forderungen an die Universität aus zu arbeiten, die sich von dem gemeinsamen Ziel – dringend mehr Klimagerechtigkeit herleiten. Ob dies auch im angebotenen Foyer des Pot81 entstanden wäre, ist fraglich. Ob dies die ausgefallenen Lehrveranstaltungen legitimiert,

bewerten wir unterschiedlich.

Darüber hinaus betrachten wir das Vorgehen der Uni am Donnerstagmorgen ebenfalls als kritisch. Außer am Montagabend, als zwei Besetzende auch nach 20.00 Uhr im Audimax blieben, hielten sich alle Aktivist*innen in den darauffolgenden Tagen an die Absprachen und verließen pünktlich das HSZ. Der Grund für die Räumung, einen offensichtlichen scherzhaften Eintrag in der Bettenbörse von Ende-Gelände mit 297 Schlafplätzen für das Audimax, halten wir für vorgeschoben. Des Weiteren bewerten wir das Vorgehen kritisch, während der Uniwahlen Einlasskontrollen im HSZ durchzuführen und einzelnen Menschen, die von der Security zu der Gruppe der Besetzenden zugeordnet wurden, ein Hausverbot zu erteilen und so keinen Zugang zu den Wahlständen und Vorlesungen zu gewähren.

Abschließend lässt sich also sagen, dass wir die Initiative selbstgestaltet studentische Freiräume zu erschaffen sehr begrüßen. An unserer Uni muss deutlich stärker das kritische, selbstständige Denken gefördert werden, auch durch dafür geschaffene Räume und die Unterstützung studentischer Initiativen. Außerdem muss das Thema Klimagerechtigkeit noch mehr in den Fokus der Universität und besonders ihrer Studierenden rücken. Über die Mittel wie so etwas erreicht werden kann, kann gerne ein konstruktiver Diskurs – v.a. unter den Studierenden geführt werden – dies bedeutet aber auch, nicht die Sicht des Rektorats von vornherein für sich zu vereinnahmen.

A.15. Forderungen der Gruppe HSZ fürs Klima (Stand vom 09.12.2019)

Zentrale Forderungen

Wir fordern ...

- ... die Universitätsleitung der Technischen Universität Dresden auf, im politischen Alltag Stellung zu beziehen und dabei auf Forderungen aus der Studierendenschaft einzugehen. Universitäten waren historisch stets ein Ort des progressiven Wandels und der gesellschaftspolitischen Aushandlung.
- ... dass in die Qualitätsziele in Studium und Lehre aufgenommen wird, dass Studiengänge der TU Dresden Vorlesungen und Seminare zu den Auswirkungen der Klimakrise, plurale Ökonomik und Postwachstumsgesellschaft enthalten sollen. Diese sollen interdisziplinär gestaltet und im Studienablauf angemessen berücksichtigt werden.
- ... die Universitätsleitung auf, den Klimawandel als sozialökologische Krise anzuerkennen und als die Bearbeitung dieser als eine Aufgabe in ihre Grundordnung aufzunehmen.
- ..., dass die TU Dresden den Klimanotstand medial ausruft und dies auf Grundlage des aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstands begründet. Wir fordern, dass sie im Zuge dessen Klimagerechtigkeit und -verantwortung als ein Thema versteht, bei dem sie ihren Bildungsauftrag in die Gesellschaft hinein praktiziert und dies bspw. im Rahmen von Ausstellungen, Diskussionen etc. auch über den campus hinaus kundtut.
- ... das Rektorat auf, eine Priorität in der Forschung auf die Themen Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit und sozialökologische Krise zu legen. Dafür soll eine interdisziplinäre Graduiertenakademie eingerichtet werden.
 - ... mehr Diversität in Forschung und Lehre sowie die Gründung eines Instituts für Gender Studies.
 - ... alle Wissenschaftler*innen der TU Dresden auf, in ihrer Lehre die Themen Klimagerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Postwachstumsgesellschaft und sozialökologische Krise zu stärken und bspw. in der Lehrer*innenbildung durch BNE umzusetzen.
- ... projektabhängige Befristungen und unsichere Kurzzeitanstellungen auf Wunsch für betroffene Mitarbeitende, jedoch insbesondere für internationale Wissenschaftler*innen, durch unbefristete Arbeitsverträge zu ersetzen.
 - ... von der TU Dresden, das Land Sachsen aufzufordern, den Ökostromanteil in öffentlichen Einrichtungen auf 100% zu erhöhen, die Einrichtungen bis 2025 klimaneutral zu gestalten und dafür konkrete Maßnahmen einzuleiten. Ein wesentlicher Beitrag ist die klimaneutrale Energieversorgung durch das Beziehen von Ökostrom.
 - ... die TU Dresden auf, den Energieverbrauch zu reduzieren. Wir begrüßen die Forschungsvorhaben, die in diesem Bereich stattgefunden haben und stattfinden und fordern, eine schnelle Umsetzung der daraus abgeleiteten Ziele. Einen besonderen Schwerpunkt soll dabei auch die Kommunikation dieses Anliegens an die Verantwortlichen von energieintensiven Bereichen erhalten.
 - ... weiterhin zum Erreichen der Klimaneutralität angemessene Strukturen. So soll Klimagerechtigkeit als Thema in der Kommission Umwelt aufgenommen werden, sie durch ein größeres personelles Umfeld gestärkt oder auch eine Institution bspw. nach Vorbild des Green Office Movements, zu etablieren.

- ... die TU Dresden, Dresden Concept und die TUDAG auf, sich der Divestment-Bewegung anzuschließen, das heißt, dass alle angelegten Gelder in Fonds oder Banken, welche in den Bereichen fossile Energien und Waffenproduktion fließen, desinvestiert werden.
- ... eine an anderen Unis bereits vorhandene Zivilklausel zu etablieren.
- ... mehr Räume für studentisches Engagement zur Verfügung zu stellen, in denen kollektiver Austausch und selbstorganisierte Bildung durch und für Studierende ermöglicht wird. Dies könnte im Rahmen von studentischen Freiräumen wie einer Klimawerkstatt oder einer Aktionsakademie umgesetzt werden.
- ... mehr Klimagerechtigkeit in den Mensen und schließen uns den sieben Forderungen des offenen Briefes von Students for Future Dresden und der TU-Umweltinitiative an die Hochschulgastronomie an. Im Brief wird unter anderem die Beschleunigung des Ausbaus des pflanzenbasierten Angebots sowie die verpflichtende Kennzeichnung aller Gerichte durch CO2-Äquivalente gefordert.
 - ... die TU Dresden dazu auf, den Klimawandel als Fluchtursache anzuerkennen und sich für eine Politik der offenen Grenzen einzusetzen.
- ... die ausschließliche Verwendung von Open-Source-Software, wie sie z.B. durch die Hochschulgruppe Freie Software und Freies Wissen Dresden vorangetrieben wird. Diese soll von der Universität priorisiert genutzt, unterstützt, verbreitet und beworben werden.
 - ... einfache Möglichkeiten, um die Flächen der TU Dresden mitzugestalten. Hierbei muss ein Gestaltungsspielraum zugelassen werden, um identitätsfördernd zu wirken. Dafür wünschen wir uns konkret mehr Grün- und Wasserflächen auf dem Campus, eine insekten- und vogelfreundliche Universität, mehr Baumpflanzungen auf dem Campus und Unterstützung zur Entwicklung des Projekts "Essbarer Campus".
 - ... die Förderung von umweltschonenden Dienstreisen und einen generellen Verzicht auf Kurzstreckenflüge.
- ... die TU Dresden dazu auf, einen ruhigen, grünen und lebenswerten Campus zu gewährleisten, indem sie im Rahmen des Masterplans Campusgestaltung das gesamte Unigelände frei vom motorisierten Individualverkehr gestaltet und so ein Experimentierfeld für eine nahezu autofreie Stadt zu schaffen.

B. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag

ABS ... Allgemeinbildende Schulen

AG ... Arbeitsgemeinschaft

AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz

AE ... Aufwandsentschädigung

AKQ ... Arbeitskreis Q (Qualität)

BAR ... Barkhausen-Bau

BIW ... Bauingenieurwesen

BP ... Berufspädagogik

CMCB... Center for Molecular and Cellular Bioengineering

DB ... Deutsche Bahn AG

DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG

entsch... entschuldigtes Fehlen

ESE ... Erstsemestereinführung

ET ... Elektrotechnik

EV ... Ersatzvertreter in

FA ... Finanzantrag

FöA ... Förderausschuss

FSR ... Fachschaftsrat

GF... Geschäftsführung/-führer in

GO ... Geschäftsordnung

GrO ... Grundordnung

GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften

GSP ... Gleichstellungspolitik

HoPo ... Hochschulpolitik

HSG ... Hochschulgruppe

IHI ... Internationales Hochschulinstitut (Zittau)

Ing ... Ingenieurwissenschaften

Ini ... Initiativantrag

KQSL... Kommission Qualität in Studium und Lehre

KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften

LSR ... Landessprecher*innenrat

LuSt ... Lehre und Studium

MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften

n.anw. . . . nicht anwesend

ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit

PM ... Pressemitteilung

PoB ... Politische Bildung

POT ... Gerhart-Potthoff-Bau

QE ... Qualitätsentwicklung

SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz

SIB... Staatsbetrieb Sächsisches Immobilienund Baumanagement

SHK ... Studentische Hilfskraft

SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst

SoSe, SS ... Sommersemester

SPNV ... Schienenpersonennahverkehr

StuRa ... Studierendenrat

StuWe ... Studentenwerk

SuF . . . Service und Förderpolitik

TO ... Tagesordnung

TOP ... Tagesordnungspunkt

TUD ... Technische Universität Dresden

tuuwi ... TU Umweltinitiative

unentsch.... unentschuldigtes Fehlen

USZ... Universitätssportzentrum

VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (≜ StuRa-Baracke)

 $VVO\dots Verkehrsverbund\ Oberelbe\ GmbH$

WHAT ... StuRa-Referat "Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen"

WHK ... Wissenschaftliche Hilfskraft

WiSe, WS ... Wintersemester

WiWi ... Wirtschaftswissenschaften

ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen

ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse